

8244 DECT Handset OXO Connect

Benutzerhandbuch

8AL90396DEAAed03 – 12/2022



In diesem Dokument werden die Services beschrieben, die das 8244-DECT-Mobilteil bei Anschluss an ein OXO-Connect- oder OXO-Connect-Evolution-System bietet.

Je nach Telefonsystems des Unternehmens können Sie das Telefon mit einer IBS-, IT-xBS- oder IP-DECT-Funkbasisstation verbinden. Manche Funktionen hängen vom Typ der verbundenen Funkbasisstation ab. Das Hauptdokument beschreibt die Leistungsmerkmale des Telefons, wenn es an eine IBS- oder IP-xBS-Funkbasisstation angeschlossen wird. Ein spezifisches Kapitel wird zur Beschreibung von Funktionen bei Anschluss im E-GAP-Modus (IP DECT) oder an eine GAP-kompatible Funkbasisstation verwendet (Siehe Kapitel: Telefon im E-GAP- oder GAP-Modus verwenden).

Einsatzbedingungen

Dieses zugelassene DECT-Telefon ist für die Verwendung mit einer schnurlosen Nebenstellenanlage von Alcatel-Lucent Enterprise vorgesehen. Es müssen folgende Einsatzbedingungen beachtet werden, insbesondere im Hinblick auf die Verwendung von funkelektrischen Frequenzen:

- Durch Änderungen oder Modifikationen an diesem Gerät, die nicht ausdrücklich durch den für die Einhaltung der entsprechenden Vorschriften und Bestimmungen Verantwortlichen genehmigt worden sind, kann die Berechtigung zum Betrieb des Geräts erlöschen.
- Zur Vermeidung von Störungen müssen Personen, die einen Herzschrittmacher tragen, das schnurlose Telefon immer in einem bestimmten Abstand (mindestens 15 cm) von diesem Gerät halten.
- Es wird empfohlen, die üblichen Abnahmeverfahren durchzuführen, bevor dieses Gerät in Bereichen eingesetzt wird, in denen die Gesundheit und Sicherheit der Menschen besonders gefährdet ist (Krankenhäuser...).
- Die DECT-Ausrüstungen können nur zum Herstellen von Verbindungen zwischen festen Punkten benutzt werden, wenn diese Verbindungen nicht ständig sind.
- Die Bedingungen für den Zugang zu einem Telepunkt-Netz der DECT-Ausrüstungen müssen Gegenstand eines mit dem Betreiber des betroffenen zugelassenen Telepunkt-Netzes abgeschlossenen Vertrags sein.
- Ihr Gerät ist mit IP40 konform. Setzen Sie das Gerät keinen extremen Bedingungen aus (Regen, Seeluft, Staub usw.).
- Schalten Sie vor dem Austausch des Akkus das Telefon aus.
- Sie dürfen Ihr DECT-Telefon nicht in der Nähe von entzündlichen Gasen oder Flüssigkeiten in Betrieb nehmen oder benutzen.
- Im Headset befinden sich magnetische Teile, die scharfe Metallgegenstände anziehen können.
- Um Hörschäden vorzubeugen, sollte das Gerät nicht über längere Zeit bei hoher Lautstärke betrieben werden.
- Bei einem Fehler beim Akkuwechsel besteht Explosionsgefahr. Nur den empfohlenen Akku verwenden: Alcatel-Lucent Enterprise 3BN67332AA (Dongguan DRN New Energy Co. Ltd. RTR001FXX - Zhongshan Tianmao Battery Co. Ltd. BP1709/A - Li-ion 3.7V 1100mAh 4.1Wh).
- Die Steckdose für die Ladestation muss sich in deren Nähe befinden und leicht zugänglich sein, um als Trennvorrichtung dienen zu können.
- Laden Sie den Akku vor der erstmaligen Benutzung etwa 6 Stunden auf.

- Nur die empfohlenen Ladegeräte verwenden:
 1. 82x4 DECT Handset desktop charger (3BN67371AA); Mit den folgenden Stromversorgungen: A, B, C (siehe unten).
 2. 82x4 DECT Handset dual desktop charger (3BN67372AA); Mit den folgenden Stromversorgungen: A, B, C (siehe unten).
 3. 82x4 DECT Handsets Rack Charger (3BN67382AA); Mit den folgenden Stromversorgungen: D (siehe unten).

Stromversorgung:

- A. DECT Handset Desktop charger PSU Europe (3BN67335AA)
TenPao (Model S005AYV0500100) – effizienzlevel VI (rating I/P:AC 100-240V, 0.2A; O/P: DC 5V, 1A).
- B. DECT Handset Desktop charger PSU WW (3BN67336AA)
TenPao (Model S008ACM0500100 with UK,US,AUS plugs) – effizienzlevel VI (rating I/P:AC 100-240V, 0.3A; O/P:DC 5V, 1A).
- C. DECT Desktop chargers PSU India (3BN67377AA)
TenPao (Model S005AYI0500100) – effizienzlevel VI (rating I/P:AC 100-240V, 0.2A; O/P: DC 5V, 1A).
- D. 8262 Dect handset PSU WW for rack charger (3BN67353AA)
Ten Pao (Model S030ABM0500400) – effizienzlevel VI (rating I/P: AC 100-240V, 1A; O/P: DC 5V, 4A).

Die in diesem Dokument präsentierten Symbole und Beschriftungen sind vertraglich nicht bindend und können ohne vorherige Warnung geändert werden. Die auf Ihrem Telefon angezeigten Symbole und Beschriftungen sind abhängig von dem System, an dem das Gerät angeschlossen ist. Daher können sie sich von den in diesem Dokument beschriebenen unterscheiden.

1	Leistungsmerkmale und Funktionen Ihres Telefons	8
1.1	Telefonbeschreibung	8
1.2	Status-Symbole	11
1.3	MENÜ-Symbole	12
1.4	Verbindungssymbole	13
1.5	Zugriff zum MENÜ und Navigation	14
1.6	Mobilteil im Symbolanzeige-Modus	15
1.7	Alphabetische Tastatur	15
2	Erste Schritte	16
2.1	Auspacken	16
2.2	Einlegen des Akkus	16
2.3	Installieren der Speicherkarte	17
2.4	Laden des Akkus	18
2.4.1	Aufladen des Akkus mit einem Einzelladegerät	18
2.4.2	Laden des Akkus mit einem Dual- oder Rack-Ladegerät	19
2.4.3	Status-LED	19
2.4.4	Autonomie Ihres DECT-Telefons	19
2.5	Inbetriebnahme des Telefons	20
2.6	Abschalten des DECT-Telefons	20
3	Telefon verwenden	21
3.1	Nachrichtenportal	21
3.2	Einen Anruf tätigen	23
3.3	Anruf über Ihre individuellen Kurzwahlziele	23
3.4	Per Namenwahl anrufen (Adressbuch des Unternehmens)	24
3.5	Mit einer Kurzwahltaste anrufen	24
3.6	Einen Anruf empfangen	24
3.7	Wahlwiederholung	25
3.7.1	Eine der zuletzt gewählten Nummern zurückrufen	25
3.8	Anforderung eines automatischen Rückrufs, wenn die interne Rufnummer besetzt ist	25
3.9	Anrufprotokoll	25
3.9.1	Zugriff auf das Anrufprotokoll.	25
3.9.2	Rufen Sie den Kontakt zurück	26
3.9.3	Anrufprotokollereignis löschen	26
3.9.4	In Ihrem persönlichen Adressbuch eine Nummer aufnehmen	26
3.9.5	Anzeige zusätzlicher Informationen über den Anruf	26
3.9.6	Bestätigen Sie alle entgangenen Anrufe	26
3.9.7	Alle Einträge aus dem Anrufprotokoll löschen	26
3.10	Rückrufanforderungen	26
3.11	Voice-Mailbox abfragen	27
3.12	Textnachrichten abrufen	28
3.13	Übermittlung einer schriftlichen Nachricht an einen internen Gesprächspartner	28
3.14	Senden einer Kopie einer eingegangenen Nachricht	30
3.15	Übermittlung einer Nachricht an ein Ziel/eine Durchsageliste	31
3.16	Wahl der Anrufe, die Sie umleiten wollen	32
3.17	Anrufe an eine andere Nummer umleiten (sofortige Umleitung)	32
3.18	Verschiedene Rufumleitungen / Beispiel einer Rufumleitung bei besetzt	32
3.18.1	Verschiedene Rufumleitungen	32
3.18.2	Beispiel einer Rufumleitung bei besetzt	33
3.19	Anrufe an die Voice-Mailbox umleiten	33
3.20	Alle Umleitungen löschen	33
3.21	Aktivieren/Deaktivieren des persönlichen Assistenten	34
3.22	Der persönliche Assistent: Eine einzige Nummer, um Sie zu erreichen	34
3.23	Antwort auf den zentralen Tonruf	35
3.24	Heranholen eines Anrufs	35
3.25	Sammelanschluss	36
3.26	Rufumleitung bei Sammelanschluss	36

4	Während eines Gesprächs	37
4.1	Anrufen eines zweiten Gesprächspartners	37
4.2	Empfangen eines zweiten Anrufs	38
4.3	Wechsel von einem Gesprächspartner zum anderen (Makeln)	38
4.4	Verbinden des Gesprächs an eine andere Nebenstelle	38
4.5	Gleichzeitiges Gespräch mit 2 internen und/oder externen Gesprächspartnern (Konferenz)	39
4.6	Externen Gesprächspartner in Warteposition legen (Parken)	39
4.7	Sprachfrequenz aktivieren/deaktivieren	40
5	Telefon programmieren	41
5.1	Initialisieren Ihres Sprachspeichers	41
5.2	Persönliches Gestalten Ihrer Begrüßung	41
5.3	Ändern Ihres persönlichen Passworts	42
5.4	Einstellen des Ruftons	43
5.4.1	Melodie wählen	43
5.4.2	Einstellen der Lautstärke des Klingeltons	43
5.4.3	Den Vibrations-/Ruftonmodus Ihren Bedürfnissen entsprechend einstellen	43
5.4.4	Schnelles Umschalten vom Rufton- in den Vibrationsmodus und umgekehrt	44
5.5	Automatische Antwort am Headset aktivieren	44
5.6	Aktivieren des Headset-Modus	45
5.7	Einstellen Ihres DECT-Telefons	45
5.7.1	Audiofunktionen einstellen	45
5.7.2	Tastenfeld anpassen	46
5.7.3	Sonstige Einstellungen	46
5.8	Systemsprache auswählen	47
5.9	Persönliches Adressbuch programmieren	47
5.10	Ändern eines Eintrags im persönlichen Verzeichnis	48
5.11	Löschen eines Eintrags aus dem persönlichen Verzeichnis	48
5.12	Programmieren einer Terminerinnerung	49
5.13	Konfigurieren der Tasten P1, P2	49
5.13.1	Definieren der Funktion, die der P1/P2-Taste zugeordnet werden soll	49
5.13.2	Definieren der Kurzwahltasten P1/P2 (langer und kurzer Tastendruck)	50
5.14	Kalender	50
5.14.1	Format des Terminplaners ändern	50
5.14.2	Programmieren einer Terminerinnerung	50
5.14.3	Details zu einem Termin anzeigen	51
5.14.4	Terminerinnerung ändern	52
5.14.5	Terminerinnerung kopieren	52
5.14.6	Terminänderung löschen	53
5.15	Sperren des Telefons	54
5.16	Konfigurieren von Bluetooth®	55
5.16.1	Aktivieren/Deaktivieren von Bluetooth®	55
5.16.2	Paarbildung bei Bluetooth®-Geräten	55
5.16.3	Verwalten von Gerätepaaren	56
5.17	Konfigurieren von Ladeschaleneinstellungen	56
6	Verwaltung von Live-Signalen und Benachrichtigungen	57
6.1	Einführung	57
6.2	Notrufe	58
6.3	Schlüsselereignisrufe	58
6.4	Benachrichtigungsrufe	59
6.5	Alarmbestätigung	59
7	Anmelden des DECT-Telefons	60
7.1	Anmelden des DECT-Telefons am System bei der ersten Inbetriebnahme	60
7.2	Anmelden des DECT-Telefons an anderen Systemen	61
7.3	Wahl des Telefonsystems	62
7.4	Den Namen des verbundenen Systems (Netzwerk) anzeigen oder ändern	62
7.5	Abmelden	63

7.6	Betriebsmodus	63
7.7	PIN-Code ändern	64
8	Telefon im E-GAP- oder GAP-Modus verwenden	65
8.1	Telefonbeschreibung	65
8.2	Symbole anzeigen	68
8.2.1	Status-Symbole	68
8.2.2	MENÜ-Symbole	69
8.2.3	Verbindungssymbole	69
8.3	Zugriff zum MENÜ und Navigation	70
8.4	Einen Anruf tätigen	71
8.5	Einen Anruf empfangen	71
8.6	Anruf über Ihre individuellen Kurzwahlziele	71
8.7	Per Namenwahl anrufen (Adressbuch des Unternehmens)	72
8.8	Mit einer Kurzwahltaste anrufen	72
8.9	Wiederholung der zuletzt gewählten Nummer (WW)	72
8.10	Anrufprotokoll	72
8.10.1	Verwalten des Anrufprotokolls	73
8.11	DTMF-Signale senden	73
8.12	Einfügen eines Flashes	73
8.13	Persönliches Adressbuch programmieren	73
8.13.1	Neuen Kontakt hinzufügen	74
8.13.2	Einen Kontakt ändern	74
8.13.3	Kontakt löschen	75
8.14	Kurzwahlverwaltung	75
8.14.1	Den Kontakt zu einer Kurzwahltaste hinzufügen	75
8.14.2	Programmierung der Kurzwahltasten löschen	76
8.15	Anrufen eines zweiten Gesprächspartners	76
8.16	Wechseln zwischen Gesprächen (Makeln)	77
8.17	Weiterleiten eines Anrufs	77
8.18	Empfangen eines zweiten Anrufs	77
8.19	DTMF-Signale senden	77
8.20	Lesen neuer Textnachrichten	77
8.21	Senden neuer Textnachrichten	78
8.22	Senden vordefinierter Textnachrichten	78
8.23	Abhören neuer Sprachnachrichten	78
8.24	Direkte Weiterleitung an eine Nummer	79
8.25	Umleiten von Anrufen an Ihren Sprachnachrichtendienst	79
8.26	Deaktivieren der Weiterleitung	79
8.27	Persönliche Gestaltung und Einstellung Ihres DECT-Telefons	80
8.27.1	Auswahl der Melodie	80
8.27.2	Einstellen der Lautstärke des Klingeltons	80
8.27.3	Sprache auswählen	80
8.27.4	Sonstige Funktionen	80
8.28	Konfigurieren der Tasten P1, P2	82
8.28.1	Definieren der Funktion, die der P1/P2-Taste zugeordnet werden soll	82
8.28.2	Definieren der Kurzwahltasten P1/P2 (langer und kurzer Tastendruck)	83
8.29	Kalender	83
8.29.1	Format des Terminplaners ändern	83
8.29.2	Programmieren einer Terminerinnerung	83
8.29.3	Details zu einem Termin anzeigen	84
8.29.4	Terminerinnerung ändern	84
8.29.5	Terminerinnerung kopieren	85
8.29.6	Terminänderung löschen	85
8.30	Sperren der Tastatur (Tastensperre)	86

9	Liste der Zubehörteile	87
9.1	Gürtelclip	87
9.2	Gürtelclip-Abdeckung	87
9.3	Ersatz-Drehclip-Paket	87
9.4	Ersatzgürtelclip	87
9.5	Vertikale Hülle	88
9.6	Die Ladegeräte	88
9.6.1	Laden des Telefons in der Tischstation	89
9.7	Netzteil	89
9.7.1	Netzteil für das Single- oder Dual-Tischladegerät	89
9.7.2	Netzteil für das Rack-Ladegerät	89
9.8	Einsetzen des Akkupacks	90
9.8.1	Autonomie Ihres DECT-Telefons	90
9.8.2	Erstes Laden	90
9.8.3	Ladezustand des Akkus	90
9.8.4	Den Akku in das Telefon einlegen oder entfernen	90
9.9	Kopfhörer / externes Mikro	91
9.10	Reinigung und Desinfektion Ihres Telefons	92
10	Technische Daten	93
11	Bestellinformationen	94
12	Konformitätserklärung	95
	Kurzanleitung	97

1 Leistungsmerkmale und Funktionen Ihres Telefons

1.1 Telefonbeschreibung



1



- Anruf durchföhren.
- Anruf annehmen.
- Lang drücken (Funktion ist systemabhängig): Zuletzt gewählte Nummer erneut wählen oder Wahlwiederholungsliste aufrufen.
- Wechsel von einem Gesprächspartner zum anderen (Makeln).

2



- Rufton ausschalten.
- Auflegen.
- Langer Tastendruck: Telefon einschalten / Telefon ausschalten.

3

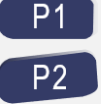


- Zugriff auf das MENÜ.

4



- Zurückkehren zum vorherigen Menü.
- Löschen eines Zeichens.
- Löschen eines ganzen Feldes.

5		• OK-Taste kurz drücken: Bestätigen. • OK-Taste lange drücken: Notruf, wenn Alarmer konfiguriert sind. • Pfeile nach links, rechts, oben, unten: Navigieren in den Menüs. • Zugriff auf das MENÜ: OK drücken, um direkt das Menü zu öffnen, das mit dem Status des Mobilteils verbunden ist (abhängig vom gewählten Statussymbol - Voicemail, verpasster Anruf, Klingeln...).
6		• Feste Softkeys. Je nach Status des Mobilteils werden die folgenden Symbole angezeigt. Den passenden Softkey drücken, um die entsprechende Funktion zu wählen. Kurz drücken während des Gesprächs: Lautsprecher aktivieren/deaktivieren.
		• Kurz drücken: Auf das Firmenadressbuch zugreifen (Auf die Funktion 'Wahl nach Name' zugreifen).
		• Lange drücken im Ruhezustand: Telefon sperren/entsperren.
		• Im Kommunikationsmodus: Stummschaltung aktivieren/deaktivieren (Kurz drücken). Im Ruhezustand ist dieser Taste keine Funktion zugeordnet.
		• Kurz drücken im Ruhezustand: Auf Rufton- und Vibrationseinstellung zugreifen. • Lange drücken im Ruhezustand: Aktivieren/Deaktivieren der Vibrationsfunktion ⁽¹⁾.
		• Kurz drücken während eines eingehenden Anrufs (Klingeln): den eingehenden Anruf im Lautsprechermodus entgegennehmen. • Kurz drücken während des Gesprächs: Lautsprecher aktivieren/deaktivieren
7		• Langer Tastendruck (Funktionen sind systemabhängig): Zugang zum persönlichen Verzeichnis.
8		• Zurück zur Startseite.
9		• Programmierbare Tasten (Tasten P1 und P2).
10		• Kurz drücken: Klingeltonlautstärke bei eingehendem Anruf erhöhen (8 Schritte) oder Headset-/Lautsprecherlautstärke während des Gesprächs erhöhen (8 Schritte). • Langer Tastendruck während des Gesprächs: Lautsprecher aktivieren/deaktivieren.
11		• Kurz drücken: Klingeltonlautstärke bei eingehendem Anruf verringern (8 Schritte) oder Headset-/Lautsprecherlautstärke während des Gesprächs verringern (8 Schritte). • Langer Tastendruck während des Gesprächs: Stummschaltung aktivieren/deaktivieren.
12		• Kurz drücken: Diese Taste drücken, um die Displaybeleuchtung einzuschalten, wenn sich das Telefon im Ruhezustand befindet. • Langer Tastendruck: Verriegeln/Entriegeln der Tastatur.



13		• Notrufe.
14		• 4-poliger 3,5-mm-Anschluss (Standards für Klinkenstecker: CTIA).
15	Status-LED	• Grün leuchtet dauerhaft: Das Telefon befindet sich auf der Ladestation und der Akku ist voll aufgeladen. • Rot leuchtet dauerhaft: Das Telefon befindet sich auf der Ladestation und der Akku wird geladen. • Orange blinkt langsam: Telefonereignis wie ungelesene Nachricht, entgangener Anruf usw. • Orange blinkt schnell: Eingehender Anruf. • Langsam rot blinkend: Außerhalb des Abdeckungsbereichs. • Schnell rot blinkend: Akku schwach (ein schwacher Akku wird signalisiert, wenn der Ladestand 10% erreicht). Das Telefon in die Ladestation legen. • Schneller Farbwechsel: Aktualisierung von Version (Anzeige blinkt). • Langsam blau blinkend: Bluetooth® ist aktiviert.
16		• Clip zur Befestigung des Telefons am Gürtel. Sie können den Clip entfernen und stattdessen eine Abdeckung verwenden (separat erhältlich).
17		• Akkufachabdeckung.
18		• Breitband-Hörer.
19		• Breitband-Mikrofon.

⁽¹⁾ Abhängig von den Einstellungen des Mobilteils.

1.2 Status-Symbole

Die Status-Symbole befinden sich auf dem Begrüssungsbildschirm und informieren Sie über den Zustand des DECT-Telefons.

Nach Auswahl werden die Symbole in Weiß vor blauem Hintergrund angezeigt:  -> .

		Ladezustand des Akkus ( >  >  > ).
		In charge (Icon blinkt).
		Neue Ereignisse – Rückrufanforderung, Sprachnachricht, Textnachricht, verpasster Anruf.
		Vibrationsmodus aktiviert.
		Rufton aktiviert.
		Rufton deaktiviert.
		Progressiver Rufton aktiviert.
		Lautsprecher ein (im Gespräch).
		Stummschaltung ein (im Gespräch).
		Telefon gesperrt.
		Rufumleitung aktiviert.
		Zeigt eine anstehende Kalenderbenachrichtigung an.
		Termin programmiert.
		Neue Firmware verfügbar.
		Symbol für aktiven Alarm.
		Bluetooth® aktiv.
		Bluetooth® mit einem Gerät verbunden.
		Bluetooth®-Audio aktiv an verbundenem Gerät.
		Qualität des Funkempfangs - Normaler Modus.
		Qualität des Funkempfangs - 50mW Power-Modus.

In den Info-Feldern, die angezeigt werden, wenn Sie den Navigator am Begrüssungsbildschirm verwenden, erhalten Sie genauere Informationen über die Status-Symbole.



OK drücken, um direkt das Menü zu öffnen, das mit dem Status des Mobilteils verbunden ist (abhängig vom gewählten Statussymbol - Voicemail, verpasster Anruf, Klingeln...).



Im Rest des Dokuments werden alle Symbole in ihrem nicht ausgewählten Zustand erläutert.

1.3 MENÜ-Symbole

Das MENÜ ist über den Begrüßungsbildschirm zugänglich, wenn Sie dort die Menütaste betätigen.



Es ermöglicht den Zugriff auf alle Funktionen des Systems.

Nach Auswahl werden die Symbole in Weiß vor blauem Hintergrund angezeigt:  → .

		Kontakte Verwalten Ihres persönlichen Verzeichnisses und Zugriff auf das Telefonbuch des Unternehmens.
		Gewählt Eine der zuletzt gewählten Nummern zurückrufen.
		Rufumleitung Ihre Anrufe auf die Mailbox oder eine andere Nummer umleiten. Alle Umleitungen löschen.
		Nachrichten Rufen Sie das Nachrichtenportal auf. • Einsehen und Versenden von Sprach- und Textnachrichten. • Zugriff auf das Anrufprotokoll.
		Holen Entgegennehmen eines für einen anderen Apparat bestimmten Anrufs.
		Termine Einen Termin oder einen regelmäßigen Termin planen.
		Sperre Apparat sperren/entsperren.
		Dienste Zugriff auf die Dienstekonfiguration des Mobilteils (Melodie, Klingelebene, automatische Antwort, Sprache, Passwort).
		Einstellungen Zugriff auf die allgemeinen Einstellungen des Telefons (Audio-Einstellungen, Tasten, Bildschirmschoner, Dock-Einstellungen, Sprache, System auswählen, Einstellungen zurücksetzen, Status).
		Kalender Zugriff auf den Kalender.
		Installieren (Passwortgeschützt) Installation.
		Alarmeinstellungen (Passwortgeschützt) Alarmeinstellungsmenü.

Im Rest des Dokuments werden alle Symbole in ihrem nicht ausgewählten Zustand erläutert.

1.4 Verbindungssymbole

Nach Auswahl werden die Symbole in Weiß vor blauem Hintergrund angezeigt:  → .

		Telefonieren. Das Beispiel bezieht sich auf den ersten Aufruf (Zeile 1).
		Einen Anruf empfangen. Das Beispiel bezieht sich auf den ersten Aufruf (Zeile 1).
		Gehaltener Anruf. Das Beispiel bezieht sich auf den ersten Aufruf (Zeile 1). Wenn Sie einen zweiten Anruf tätigen, wird Ihr erster Kontakt in die Warteschleife gelegt.
		Textnachrichten senden.
		Nachrichten werden gelesen.
		Zugriff auf die Verzeichnisse.
		Verbinden des Gesprächs an eine andere Nebenstelle.
		Mehrfrequenzwahl (MFV).
		Konferenz einrichten.
		Rufweiterleitung sofort.
		Umleiten Ihrer Anrufe auf Ihren Sprachspeicher / Voicemail.
		Rufweiterleitung abbrechen.
		Parken eines externen Gesprächs.
		Zusätzliche Optionen (Funktionen sind systemabhängig).
		Das Gespräch aufzeichnen.
		Manuell auf Halten legen.
		Rückfrage abbrechen.

Bei einer Konferenz werden die Symbole zusätzlich durch Zahlen oder Ähnliches gekennzeichnet, um sie den verschiedenen Teilnehmern zuordnen zu können.

Beispiel: Der erste Anruf wird gehalten und der zweite Anruf wird fortgesetzt  / .

Im Rest des Dokuments werden alle Symbole in ihrem nicht ausgewählten Zustand erläutert.

1.5 Zugriff zum MENÜ und Navigation

Die Bildschirmbeschreibungen sind Beispiele und sind keine exakten Darstellungen dessen, was auf Ihrem Mobilteil angezeigt werden kann.

Zugriff auf das Menü.	 Drücken Sie auf die Taste für den Menüzugriff (Kurz drücken).	
Eine Funktion im MENÜ auswählen.	 Verwenden Sie die Navigationstasten und drücken Sie auf die Taste 'OK', um eine Funktion auszuwählen.	
Navigieren innerhalb einer Funktion.	 Innerhalb der Funktion können Sie sich horizontal zwischen den verschiedenen Icons bewegen. ODER  Sie können innerhalb der Funktion durch die verschiedenen Bezeichnungen navigieren. Drücken Sie auf die Taste 'OK', um Ihre Auswahl zu bestätigen.	

OK drücken, um direkt das Menü zu öffnen, das mit dem Status des Mobilteils verbunden ist (abhängig vom gewählten Statussymbol - Voicemail, verpasster Anruf, Klingeln...).



1.6 Mobilteil im Symbolanzeige-Modus

Ihr Telefon kann für die Anzeige von Symbolen oder Bezeichnungen konfiguriert werden. Bei den Beschreibungen in dieser Benutzerdokumentation wird davon ausgegangen, dass sich das Mobilteil im Symbolanzeige-Modus befindet. Stellen Sie bitte Ihr Telefon entsprechend ein.

So aktivieren Sie den Symbolanzeige-Modus:

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Einstellungen</i>
	• <i>Tasten</i>
	• <i>Softtasten</i>
	• <i>Symbol</i>

1.7 Alphabetische Tastatur

Ihr Telefon verfügt über eine alphanumerische Tastatur.

- Buchstaben eingeben: Das numerische Tastenfeld weist Buchstaben auf, die Sie anzeigen, indem Sie ggf. wiederholt auf die zugehörige Taste drücken.
Beispiel: Wenn Sie 2 mal nacheinander die Taste 8 drücken, wird der Buchstabe 'U' angezeigt.
- Durch langes Drücken der Taste # wechseln Sie vom Kleinbuchstabenmodus in den Großbuchstabenmodus und vom Großbuchstabenmodus in den Ziffernmodus
- *Symbol*: Auswählen dieser Bildschirmtaste zum Anzeigen von Sonderzeichen. Verwenden Sie die Navigationstasten, um ein Zeichen auszuwählen, und drücken Sie die Taste OK, um das Zeichen einzufügen.

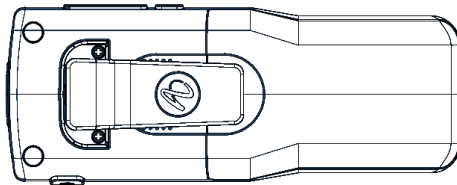


-  Bewegen Sie den Cursor mit den Navigationstasten in den Text.
-  Das letzte eingegeben Zeichen löschen.

2 Erste Schritte

Für ein voll funktionsfähiges DECT-Handgerät 8244 sicherstellen, dass Sie die folgenden Teile mit Ihrem Handgerät erhalten: den Akku, den Wechselstromadapter und das Netzteil.

2.1 Auspacken



- Das 8244 DECT Handset mit festem Gürtelclip.
- Laden.
- Akkufachabdeckung.

Sicherheits- und
Vorschriftenanweisungen
(sorgfältig lesen).

Es wird ein Tischladegerät für Ihr Telefon benötigt (Einzel- oder Doppel-Ladegerät). Das Ladegerät ist separat erhältlich.

2.2 Einlegen des Akkus

Wenn der Gürtelclip angebracht ist, müssen Sie diesen anheben und während des Betriebs in dieser Position halten.	
Heben Sie die Abdeckung an.	
Akku einlegen: • Positionieren Sie die Akkuanschlüsse seitlich (wie in der Abbildung gezeigt) (A). • Schließen Sie die Installation des Akkus ab, indem Sie ihn wie in der Abbildung gezeigt in das Akkufach drücken (B).	
Setzen Sie die Abdeckung wieder auf.	

2.3 Installieren der Speicherkarte

Die SD-Karte des Mobilteils speichert dessen Konfigurationsdaten sowie je nach Ihrem System möglicherweise auch Registrierungsdaten. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Systemadministrator.

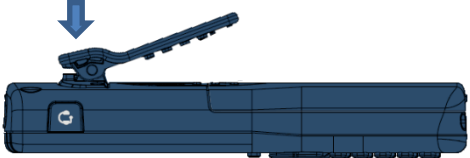
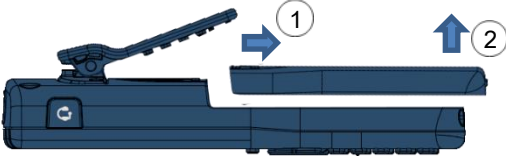
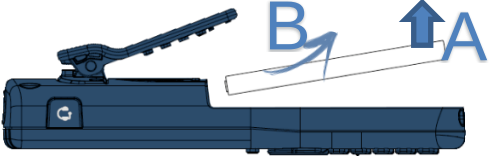
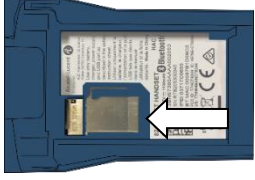
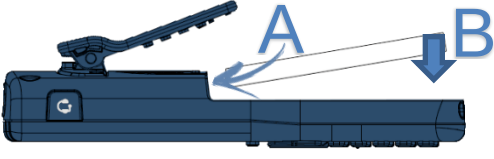
Wenn das Mobilteil im EGAP/GAP-Modus registriert ist, erlaubt die SD-Karte bis zu 500 Kontakte und 200 Nachrichten.

Die Speicherkarte für Ihr Telefon muss bereitliegen.

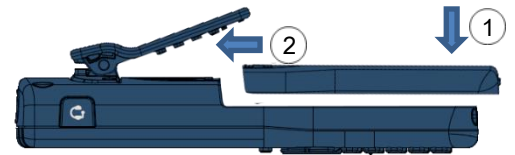
Bei den unterstützten Micro SD-Speicherkarten handelt es sich um:

- Kingston: 2, 4, 8 & 16 GB – Class 4 & 10,
- Trancend 2, 4, 8 & 16 GB – Class 4 & 10.

Die SD-Karte muss im FAT-Format formatiert sein. Formatieren Sie die SD-Karte bei Bedarf. Wenn eine SD-Karte zum ersten Mal in das Mobilteil eingesetzt wird (eine noch nie mit dem Mobilteil verwendete Karte), empfiehlt sich die Verwendung einer leeren SD-Karte oder einer SD-Karte, auf der nur die OPT.bin-Datei gespeichert ist. Anderenfalls können die Daten auf der eingesetzten SD-Karte vom Mobilteil gelöscht werden.

Mobilteil abschalten.	
Wenn der Gürtelclip angebracht ist, müssen Sie diesen anheben und während des Betriebs in dieser Position halten.	
Heben Sie die Abdeckung an.	
Entfernen Sie den Akku wie in der Grafik gezeigt aus seinem Fach.	
Die Speicherkarte unter die beiden halbmondförmigen Aussparungen schieben und dann wie in der Abbildung gezeigt andrücken.	
Positionieren Sie die Akkuanschlüsse seitlich (wie in der Abbildung gezeigt) (A). Schließen Sie die Installation des Akkus ab, indem Sie ihn wie in der Abbildung gezeigt in das Akkufach drücken (B).	

Setzen Sie die Abdeckung wieder auf.



Mobilteil einschalten



Wenn das Mobilteil herunterfällt, kann sich in bestimmten Fällen die Speicherkarte lösen, so dass sie wieder ordnungsgemäß eingesetzt werden muss. Der Benutzer wird in diesem Fall durch ein im 5 Sekunden-Rhythmus ertönendes Signal gewarnt und in einer Meldung aufgefordert, die Speicherkarte zu prüfen. Die Speicherkarte ordnungsgemäß in das Mobilteil einsetzen.

2.4 Laden des Akkus

Das Ladegerät ist separat erhältlich.



2.4.1 Aufladen des Akkus mit einem Einzelladegerät

Das Mobilteil in die Ihnen zugewandte Halterung legen (siehe Abbildung). Das USB-Kabel an den Wechselstromadapter anschließen. Den Wechselstromadapter an das Stromnetz anschließen.

Der AC/DC-Adapter ist nicht im Lieferumfang des Telefons enthalten. Bitte fragen Sie Ihren Anbieter nach einem empfohlenen AC/DC-Adapter.

Abhängig von der Konfiguration des Mobilteils wird bei Beginn des Ladevorgangs ein Piepton ausgegeben. Das Ladestatussymbol blinkt und die LED leuchtet.

- Grün leuchtet dauerhaft: Das Telefon befindet sich auf der Ladestation und der Akku ist voll aufgeladen.
- Rot leuchtet dauerhaft: Das Telefon befindet sich auf der Ladestation und der Akku wird geladen.
- Über das Einstellungs Menü können Sie das Verhalten des Mobilteils festlegen, wenn es in das Ladegerät eingesetzt ist. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel zur Konfiguration ihres Telefons: Einstellen Ihres DECT-Telefons .

2.4.2 Laden des Akkus mit einem Dual- oder Rack-Ladegerät

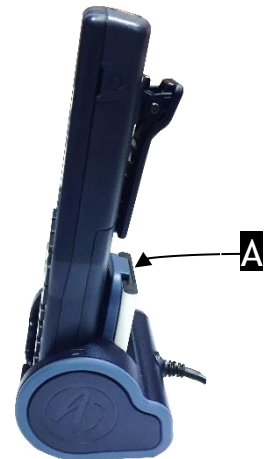
Das Mobilteil in die Ihnen zugewandte Halterung legen.

Ersatzakku können gleichzeitig aufgeladen werden. Den Ersatzakku in den hinteren Steckplatz mit den Ladekontakte nach unten legen. Den Ersatzakku unter dem Clip vorwärts und abwärts schieben, damit er geladen wird (A).

Der AC/DC-Adapter ist nicht im Lieferumfang des Telefons enthalten. Bitte fragen Sie Ihren Anbieter nach einem empfohlenen AC/DC-Adapter.

Abhängig von der Konfiguration des Mobilteils wird bei Beginn des Ladevorgangs ein Piepton ausgegeben. Das Ladestatussymbol blinkt und die LED leuchtet. Wenn ein Ersatzakku geladen wird, leuchtet eine spezielle LED am Ladegerät.

- Durchgängig Grün: Der Akki ist vollständig geladen.
- Rotes Licht: Akku lädt.



Um den Ersatzakku zu entfernen, drücken Sie ihn nach unten und hinten, um ihn zu entklemmen.

- Über das Einstellungsmenü können Sie das Verhalten des Mobilteils festlegen, wenn es in das Ladegerät eingesetzt ist. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel zur Konfiguration ihres Telefons: Einstellen Ihres DECT-Telefons .

2.4.3 Status-LED

- Durchgängig Grün: Der Akki ist vollständig geladen.
- Rotes Licht: Akku lädt.

Laden Sie Ihr DECT-Telefon regelmässig. Das DECT-Telefon kann während des Ladens ein- oder ausgeschaltet sein. Wenn das DECT-Telefon mehrere Wochen lang nicht verwendet wird und nicht in dem Ladegerät verbleiben soll, den Akku herausnehmen und getrennt aufbewahren.

Die Ladezeit des Akkus beträgt normalerweise weniger als 3 Stunden. Die Ladezeit ist abhängig von der Stromquelle, an die das USB-Kabel angeschlossen ist (Computer, AC/DC-Adapter, ...).

Die Ladezeit für den Ersatzakku beträgt in der Regel 6 Stunden.

2.4.4 Autonomie Ihres DECT-Telefons

Ihr Telefon befindet sich in der abgedeckten Funkfläche im Ruhezustand	Bis zu 160 Stunden.
Sie führen durchgehend Gespräche	Max. 17 Stunden.

Schalten Sie vor dem Austausch des Akkus das Telefon aus.

2.5 Inbetriebnahme des Telefons

- Ein-/Ausschalttaste drücken Langer Tastendruck.
- Das Telefon ist betriebsbereit.



Wenn die Anzeige nicht aufleuchtet, oder wenn das Symbol der Batterie blinkt, muss sie geladen werden.

Wenn das Symbol für die Funkverbindung nicht auf der Anzeige des Telefons erscheint:

- Stellen Sie sicher, dass Sie sich im Empfangsbereich befinden (andernfalls nähern Sie sich einer Basisstation).
- Stellen Sie sicher, dass das Telefon korrekt im System installiert ist (wenden Sie sich an den Verwalter der TK-Anlage).

Aut. Installation: wenn das Display diese Meldung anzeigt, wenden Sie sich bitte an Ihren Installationstechniker oder lesen Sie das folgende Kapitel: Anmelden des DECT-Telefons .

2.6 Abschalten des DECT-Telefons

- Ein-/Ausschalttaste drücken Langer Tastendruck.
- Das Ausschalten bestätigen: *Ja*.
- Das Telefon ist ausgeschaltet.



3 Telefon verwenden

3.1 Nachrichtenportal

Über das Nachrichtenportal können Sie auf Funktionen wie Anrufprotokoll, Textnachrichten und Sprachnachrichten zugreifen und diese Funktionen verwalten.

	Wenn Sie ein neues Ereignis (neue Sprachnachricht, neue Textnachricht oder neuer verpasster Anruf) empfangen haben, wird das Nachricht-Icon in der Statuszeile angezeigt. Informationen über das Ereignis werden auf dem Bildschirm angezeigt. Die orange LED auf Ihrem Telefon blinkt, um ein neues Ereignis anzuzeigen. Sie werden durch einen speziellen Warnton gewarnt. Die Ereignispriorität ist (von hoch zu niedrig): Rückrufanforderung, Sprachnachricht, Textnachricht und verpasster Anruf.
---	---

Aufrufen des Nachrichtenportals

	• Wenn das Nachrichtensymbol in der Statusleiste des Begrüßungsbildschirms nicht ausgewählt ist, wählen Sie es mit den Navigationstasten links/rechts. OK drücken, um auf das Nachrichtenportal zuzugreifen. Neue Ereignisse werden automatisch angezeigt.
oder	
	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Nachrichten</i> Rufen Sie das Nachrichtenportal auf.

Aufrufen der Funktionen des Nachrichtenportals

	• Wählen Sie mit den Tasten Bewegen-Links-Rechts die gewünschte Registerkarte.
	• <i>Anrufliste</i>: Zugriff auf das Anrufprotokoll. Geben Sie ggf. Ihr Passwort ein (abhängig von der Systemkonfiguration und Ihren Präferenzen).
	 Abfragen entgangener Anrufe.
	 Abfragen aller Anrufe
	• <i>Nachr.</i>: Zugriff auf Sprachnachrichten (Posteingang). Geben Sie ggf. Ihr Passwort ein (abhängig von der Systemkonfiguration und Ihren Präferenzen).
	• <i>Nachr. senden</i>: Zugriff auf Sprachnachrichten (Sendekästchen). Geben Sie ggf. Ihr Passwort ein (abhängig von der Systemkonfiguration und Ihren Präferenzen).
	• <i>Nachr. lesen?</i>: Zugriff auf Textnachrichten (Posteingang). Geben Sie ggf. Ihr Passwort ein (abhängig von der Systemkonfiguration und Ihren Präferenzen).
	• <i>Nachr. senden</i>: Zugriff auf Textnachrichten (Sendekästchen). Geben Sie ggf. Ihr Passwort ein (abhängig von der Systemkonfiguration und Ihren Präferenzen).



- Wählen Sie mit den Tasten Navigator-oben-unten ein Ereignis aus und drücken Sie auf OK, um es zu öffnen.

Ungelesene Ereignisse werden in Fettschrift angezeigt.

Verfügbare Aktionen über das Nachrichtenportal

Die Aktionen, die Sie nach Aufrufen des Nachrichtenportals durchführen können, sind von der ausgewählten Registerkarte und dem Status des Ereignisses (neu oder bestätigt) abhängig.



- Wählen Sie mit den Tasten Navigator-oben-unten die Aktion aus und drücken Sie auf OK
- **Lesen**: Das gewählte Ereignis lesen.
- **Bestätigen**: Alle Ereignisse der gewählten Registerkarte als gelesen bestätigen.
- **Alle löschen**: Alle Ereignisse der gewählten Registerkarte löschen.
- **Senden**: Sprach- oder Textnachricht senden.
- **Rufen**: Den Kontakt/Absender des Ereignisses anrufen.
- **Löschen**: Anrufprotokollereignis löschen.
- **Seite'**: Anzeige zusätzlicher Informationen über den Anruf.
- **Ind.Kurzwahl**: Den Kontakt in Ihrem persönlichen Telefonbuch speichern.

Wenn Sie ein neues Ereignis (Anrufprotokoll, Textnachricht oder Sprachnachricht) abfragen, wird dieses Ereignis automatisch bestätigt. Sie können alle Ereignisse allerdings auch bestätigen, ohne sie abzufragen.

Wenn Sie ein Ereignis (Anrufprotokoll, Textnachricht oder Sprachnachricht) abgefragt haben, können Sie es anschließend löschen. Sie können alle Ereignisse allerdings auch in einem Schritt löschen.

Aktivieren oder Deaktivieren der Authentifizierung

Bei aktivierter Authentifizierung müssen Sie zum Abrufen von Anrufprotokoll, Textnachrichten und Sprachnachrichten sowie zum Senden einer neuen Sprachnachricht und zum Bestätigen aller oder Löschen aller neuen Ereignisse Ihr persönliches Passwort eingeben.

Das Passwort bleibt einige Sekunden lang gespeichert, damit Sie es ohne erneute Eingabe wieder aufrufen können, falls Sie das Nachrichtenportal verlassen. Das Zeitlimit wird in der Systemkonfiguration festgelegt.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den Installationstechniker oder Ihren Administrator.

Sie können die Einstellung so ändern, dass Sie nicht jedes Mal ein Kennwort eingeben müssen, wenn Sie das Nachrichtenportal aufrufen wollen.

Zum Aktivieren oder Deaktivieren der Authentifizierung, sofern vom Administrator genehmigt:

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Dienste</i>
	• <i>Benutzeropt.</i>
	• <i>Auth.</i>
	• Aktivieren oder Deaktivieren der Authentifizierung. Zur Deaktivierung ist Ihr persönliches Passwort erforderlich. • Drücken oder wählen Sie zur Bestätigung 'OK'.

3.2 Einen Anruf tätigen

	• Wählen.
	• Anruf starten.

Um ein externes Gespräch zu führen, wählen Sie vor der gewünschten Rufnummer den Zugangscode für die Amtsleitung.

Sie führen ein Gespräch:

	• Auflegen.
---	---

3.3 Anruf über Ihre individuellen Kurzwahlziele

		Schnellzugriff:
	• Zugriff auf das MENÜ.	 Langer Tastendruck
	• <i>Kontakte</i>	
	• <i>Ind. Kurzwahl</i> • Prüfen Sie den Zugriff auf das Verzeichnis 'Eigene Liste'.	
	• Auswählen des Namens der Person, die Sie anrufen möchten.	
	• Anruf starten.	

3.4 Per Namenwahl anrufen (Adressbuch des Unternehmens)

		Schnellzugriff:
	Zugriff auf das MENÜ.	
	<i>Kontakte</i>	
	<i>Telefonbuch</i>	
	- Geben Sie die ersten Buchstaben des Vornamens Ihres Kontakts ein. - Bestätigen.	
	Auswählen des gewünschten Namens.	
	Anruf starten.	

*Wenn mehrere Antworten möglich sind, können Sie die Suche verfeinern, indem Sie weitere Buchstaben des gesuchten Namens (den zweiten, den dritten usw.) eingeben.

Drücken Sie immer dann auf 1, wenn Sie einen Buchstaben des Namens nicht kennen.

 Vom Ausgangsbildschirm aus kann diese Funktion über die Taste Konta. ausgeführt werden...

3.5 Mit einer Kurzwahltaste anrufen

 	Wenn Sie der Taste P1 oder P2 eine Kurzwahlfunktion (mit kurzem oder langem Tastendruck) zugeordnet haben, können Sie die Taste zum Anrufen der zugewiesenen Nummer verwenden (Siehe Kapitel: Definieren der Kurzwahltasten P1/P2 (langer und kurzer Tastendruck)).
--	---

3.6 Einen Anruf empfangen

Ein Anruf kommt an.

 oder 	Verwenden Sie eine der folgenden Möglichkeiten: - Den Anruf mit der Taste 'Antwort' oder der Taste 'OK' beantworten. - Das Telefon aus dem Ladegerät nehmen (abhängig von den Einstellungen des Mobilteils).
	Abschalten des Ruftons: Drücken Sie auf die Taste Auflegen, wenn Ihr Telefon klingelt: Sie können trotzdem noch den Anruf annehmen.
Sprechen.	
	Auflegen.

Der Rufton bleibt stumm, wenn:

- Der Vibrationsmodus aktiviert ist in dem Fall wird das Icon Vibrationsmodus aktiviert auf dem Display angezeigt.
- Der Rufton abgestellt ist in dem Fall wird das Icon Rufton abgestellt auf dem Display angezeigt.

Sie können ein Headset/den Kopfhörer an Ihr Telefon anschließen. Wenn ein eingehender Anruf nur über das Headset signalisiert werden soll, müssen Sie den Headset/den Kopfhörer-Modus aktivieren.

3.7 Wahlwiederholung

3.7.1 Eine der zuletzt gewählten Nummern zurückrufen

		Schnellzugriff:
	Zugriff auf das MENÜ.	 Langer Tastendruck (1)
	<i>Gewählte</i>	
	Wählen Sie die Nummer aus der Liste aus.	
	Informationen über den ausgewählten Kontakt anzeigen (Nummer, Datum des letzten Anrufs).	
 oder 	Anruf starten.	

(1) Abhängig von der Systemkonfiguration.

3.8 Anforderung eines automatischen Rückrufs, wenn die interne Rufnummer besetzt ist

	<i>Rückruf ?</i>
---	--

Um die automatische Rückrufanforderung zu löschen, die Kennziffer der Funktion 'Löschen eines automatischen Rückrufs' eingeben.

3.9 Anrufprotokoll

3.9.1 Zugriff auf das Anrufprotokoll.

	Zugriff auf das MENÜ.
	<i>Nachrichten</i> Rufen Sie das Nachrichtenportal auf.
	<i>Anrufliste</i> - Bestätigen.
	Geben Sie ggf. Ihr Passwort ein und bestätigen Sie es.
 	Abfragen aller Anrufe. x: Verpasste Anrufe. <: Eingehende Anrufe. >: Ausgehende Anrufe.
 	Abfragen entgangener Anrufe.

3.9.2 Rufen Sie den Kontakt zurück

	Gesprächspartner für Anruf auswählen. Informationen über den Anruf werden angezeigt.
	- Das Menü durch Drücken der Taste 'OK' öffnen. <i>Rufen</i>

3.9.3 Anrufprotokollereignis löschen

	Wählen Sie den zu löschenden Kontakt aus. Informationen über den Anruf werden angezeigt.
	- Das Menü durch Drücken der Taste 'OK' öffnen. <i>Löschen</i>

3.9.4 In Ihrem persönlichen Adressbuch eine Nummer aufnehmen

	Wählen Sie den Anrufer. Informationen über den Anruf werden angezeigt.
	- Das Menü durch Drücken der Taste 'OK' öffnen. <i>Ind.Kurzwahl</i>

3.9.5 Anzeige zusätzlicher Informationen über den Anruf

	Wählen Sie den Anrufer. Informationen über den Anruf werden angezeigt.
	- Das Menü durch Drücken der Taste 'OK' öffnen. <i>Lesen+</i>

3.9.6 Bestätigen Sie alle entgangenen Anrufe

	<i>Bestätigen</i>
---	---

3.9.7 Alle Einträge aus dem Anrufprotokoll löschen

	<i>Alle löschen</i>
---	---

3.10 Rückrufanforderungen

	Wenn Sie eine Nachricht empfangen haben, wird auf dem Startbildschirm ein Briefumschlag angezeigt. Die orange LED Ihres Telefons blinkt, um Sie auf eine neue Nachricht hinzuweisen.
---	--

	Anzeige von Rückrufanforderungen.
---	---

	Nachdem alle neuen Ereignisse aufgerufen wurden, wird das Nachricht-Icon ausgeblendet.
---	--

3.11 Voice-Mailbox abfragen

	Wenn Sie eine Nachricht empfangen haben, wird auf dem Startbildschirm ein Briefumschlag angezeigt. Die orange LED Ihres Telefons blinkt, um Sie auf eine neue Nachricht hinzuweisen.
	Die Zahl der neuen Sprachnachrichten wird im Telefonbenachrichtigungsbereich angezeigt.
ODER	
	Zugriff auf das MENÜ.
	<i>Nachrichten</i> Rufen Sie das Nachrichtenportal auf.
	<i>Sprachnachricht.</i> - Bestätigen.
	Geben Sie ggf. Ihr Passwort ein und bestätigen Sie es.
Anzahl der neuen und alten Nachrichten anzeigen.	
	<i>Abspiel. Neu</i>

Für den Zugriff auf die Voicemail-Funktionen: Sie können sich horizontal zwischen den verschiedenen Icons bewegen.

						
①	②	③	④	⑤	⑥	⑦
						
①	<i>Abspiel. Neu:</i> Abhören der Nachrichten.					
②	<i>Löschen:</i> Löschen der aktuellen Nachricht.					
③	<i>Rückruf:</i> Rückrufen des Nachrichtenabsenders.					
④	<i>Kopie senden:</i> Senden einer Kopie der Nachricht.					
⑤*	<i>Pause/Absp:</i> Pause bei der Nachrichtenwiedergabe.					
⑥*	<i>Rücklauf:</i> Rückspulen (10 Sekunden).					
⑦*	<i>Vorlauf:</i> Vorspulen (10 Sekunden).					

*Während des Anhörens einer Nachricht angezeigt.

	Nachdem alle neuen Ereignisse aufgerufen wurden, wird das Nachricht-Icon ausgeblendet.
---	--

3.12 Textnachrichten abrufen

	Wenn Sie eine Nachricht empfangen haben, wird auf dem Startbildschirm ein Briefumschlag angezeigt. Die orange LED Ihres Telefons blinkt, um Sie auf eine neue Nachricht hinzuweisen.
	Die Zahl der neuen Sprachnachrichten wird im Telefonbenachrichtigungsbereich angezeigt.
ODER	
	Zugriff auf das MENÜ.
	<i>Nachrichten</i> Rufen Sie das Nachrichtenportal auf.
	<i>Textnachrichten</i> - Bestätigen.
	Geben Sie ggf. Ihr Passwort ein und bestätigen Sie es.
Die Nachrichten lesen:	
	- Eine Nachricht zum Lesen auswählen. - Bestätigen.
	<i>Nachr lesen ?</i> Den Zugriff auf die Option 'Nachricht lesen' bestätigen.
	Über das Menü 'Optionen' können Sie die Nachricht löschen, den Sender der Nachricht zurückrufen, auf die Nachricht antworten oder die Nummer des Senders der Nachricht in der Liste Ihrer persönlichen Kontakte speichern.
	Nachdem alle neuen Ereignisse aufgerufen wurden, wird das Nachricht-Icon ausgeblendet.

3.13 Übermittlung einer schriftlichen Nachricht an einen internen Gesprächspartner

	Zugriff auf das MENÜ.
	<i>Nachrichten</i> Rufen Sie das Nachrichtenportal auf.
	<i>Textnachrichten</i> - Bestätigen.
	Geben Sie ggf. Ihr Passwort ein und bestätigen Sie es.
	Wenn Sie eine oder mehrere ungelesene Nachrichten haben, wählen Sie das folgende Menü: <i>Nachr senden</i> - Bestätigen.

	Wählen der Nummer.		
	Bestätigen.		
	Auswählen der zu sendenden Nachricht.		
	Bestätigen.		
Sie können die folgenden 27 fertigen Nachrichten verwenden:			
1	BITTE UM RUECKRUF	15	BESPRECHUNG AM **.**. (*)
2	BITTE MORGEN ZURUECKRUFEN	16	BESPRECHUNG AM **.**. UM **. (*)
3	BITTE UM * ZURUECKRUFEN(*): XX (*)	17	KOMME GLEICH WIEDER
4	BITTE * ZURUECKRUFEN	18	HEUTE AUSSER HAUS
5	VERMITTLUNG ANRUFEN	19	AB * WIEDER ERREICHBAR (*): XX (*)
6	BITTE SEKRETARIAT ANRUFEN	20	AB **.**. * ERREICHBAR (*): XX (*)
7	ICH RUFE UM * ZURUECK (*)	21	IM URLAUB, ZURUECK AM **.**. (*)
8	PERSONENSUCHANLAGE BENUTZEN	22	BESPRECHUNG AUSSER HAUS
9	BITTE FAXNACHRICHT ABHOLEN	23	BESPRECHUNG. ZURUECK AM **.**. (*)
10	BITTE POST ABHOLEN	24	BESPRECHUNG. ZIMMER * (*)
11	BITTE RUFUMLEITUNG LOESCHEN	25	BESPRECHUNG, BITTE NICHT STOEREN
12	IHR BESUCH WARTET	26	ZU TISCH
13	SIE WERDEN ERWARTET	27	UNPAESSLICH
14	BESPRECHUNG UM * (*)	(*)	Vervollständigung der Nachricht über die Zifferntastatur
Wenn die gewählte Nachricht vervollständigt werden muss:			
	Bestätigen des Zugriffs auf die zu vervollständigende Nachricht.		
	- Nachricht fertigstellen. - Bestätigen.		



Während Sie eine Nachricht editieren, können einzelne Zeichen mit Hilfe der Taste löschen gelöscht werden. Mit den Navigationstasten können Sie den Cursor in einem Eingabefeld bewegen.

3.14 Senden einer Kopie einer eingegangenen Nachricht

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Nachrichten</i> Rufen Sie das Nachrichtenportal auf.
 	• <i>Sprachnachricht.</i> • Bestätigen.
	• Geben Sie ggf. Ihr Passwort ein und bestätigen Sie es.
	• Auswählen der zu kopierenden Nachricht.
 	• <i>Kopie senden</i>
	• Auswahl bestätigen.
	• Wählen der Nummer.
	• Die OK-Taste drücken, um die Eingabe zu bestätigen.*
	• Bestätigen. • Die Taste OK drücken, um die Nachricht zu senden.

* Beim Senden einer Kopie der Nachricht können Sie auch eine Anmerkung aufzeichnen und der Nachricht hinzufügen:

 	• <i>Speich.Komm.</i> • Bestätigen.
	• <i>Aufzeichnen</i> • Bestätigen. • Aufz. starten.
Aufzeichnung wird vorgenommen.	
	• <i>Stopp</i>
	Verwenden Sie eine der folgenden Möglichkeiten: • <i>Ok</i>: die Nachricht bestätigen. • <i>Anhören</i>: Abhören der aufgezeichneten Nachricht. • <i>Aufzeichnen</i>: eine neue Nachricht aufnehmen.

Während die Nachricht aufgezeichnet wird, können Sie mit der Taste 'Navigator-oben-unten' andere Funktionen auswählen (*Stopp, Pause, Aufzeichnen*).

3.15 Übermittlung einer Nachricht an ein Ziel/eine Durchsageliste

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Nachrichten</i> Rufen Sie das Nachrichtenportal auf.
 	• <i>Sprachnachricht.</i> • Bestätigen.
	• Geben Sie ggf. Ihr Passwort ein und bestätigen Sie es.
 	• <i>Nachr. senden</i> • Bestätigen.
	• Zielrufnummer wählen. • Bestätigen.
	• Auswählen der zu sendenden Nachricht. • Bestätigen.
Verteilerlisten. • 000: Die Nachricht wird an alle Sprachmailboxen gesendet. • 001 bis 050: Die Nachricht wird an eine Gruppe von Sprach-Mailboxen gesendet.	
Um die Nachricht aufzuzeichnen:	
	• <i>Aufzeichnen</i> • Bestätigen.
Aufzeichnung wird vorgenommen.	
	• <i>Stopp</i>
	• Verwenden Sie eine der folgenden Möglichkeiten: ○ <i>Ok</i>: die Nachricht bestätigen. ○ <i>Anhören</i>: Abhören der aufgezeichneten Nachricht. ○ <i>Aufzeichnen</i>: eine neue Nachricht aufnehmen. • Die Nachricht abschicken.

Während die Nachricht aufgezeichnet wird, können Sie mit der Taste 'Navigator-oben-unten' andere Funktionen auswählen (*Stopp, Pause, Aufzeichnen*).

3.16 Wahl der Anrufe, die Sie umleiten wollen

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Rufumleitung</i>
	• Die Art der Anrufe wählen, die weitergeleitet werden sollen (alle Anrufarten, interne oder externe Anrufe). ◦ <i>Alle Gespr.</i> ◦ <i>Ext. Gespr.</i> ◦ <i>Int. Gespr.</i>

3.17 Anrufe an eine andere Nummer umleiten (sofortige Umleitung)

Bei der Nummer kann es sich um Ihre Privatnummer, ein Mobil- oder Autotelefon, um die Voice Mail-Box oder eine interne Durchwahl (Vermittlung, usw.) handeln.

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Rufumleitung</i> • Bestätigen des Zugriffs zur sofortigen Rufumleitung.
	• <i>Ruf sofort</i> • Bestätigen.
	• Zielrufnummer wählen. • Bestätigen.

Wenn Ihr Apparat umgeleitet ist, können Sie weiterhin abgehende Gespräche führen.

Allgemeine Bemerkung zu den Rufumleitungen: Sie können auf Ihrem DECT-Telefon nur eine einzige Rufumleitung zur selben Zeit aktivieren. Die Programmierung einer anderen Rufumleitung annulliert die vorhergehende.

3.18 Verschiedene Rufumleitungen / Beispiel einer Rufumleitung bei besetzt

3.18.1 Verschiedene Rufumleitungen

Sie können von der Liste der Rufumleitungen aus verschiedene Arten der Rufumleitung starten.

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Rufumleitung</i>
	• Auswählen des Icons 'Liste der Rufumleitungen'.

	<i>Ruf bei Bes.</i>	Wenn Sie sich im Gespräch befinden und alle Ihre Leitungen belegt sind, werden Anrufe an die angegebene Nummer weitergeleitet.
	<i>Ruhe</i>	Sie können Ihren Apparat vorübergehend für alle Anrufe unerreichbar machen.
	<i>Ruf holen</i>	Ihre Anrufe sollen dorthin umgeleitet werden, wo Sie sich befinden.
	<i>Ruf zu PSA</i>	Ihre Anrufe werden auf Ihren PSA-Mobilempfänger umgeleitet.
	<i>Textantwort</i>	Wenn ein Kontakt versucht, Sie anzurufen, wird die von Ihnen ausgewählte Textnachricht auf dem Display seines Telefons angezeigt.

3.18.2 Beispiel einer Rufumleitung bei besetzt

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Rufumleitung</i>
	• Auswählen des Icons 'Liste der Rufumleitungen'.
	• <i>Ruf bei Bes.</i> • Bestätigen.
	• Zielrufnummer wählen. • Bestätigen.

3.19 Anrufe an die Voice-Mailbox umleiten

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Rufumleitung</i>
	• <i>Ruf sof. VMU</i> • Bestätigen.

3.20 Alle Umleitungen löschen

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Rufumleitung</i>
	• <i>Ruf löschen</i> • Bestätigen.

3.21 Aktivieren/Deaktivieren des persönlichen Assistenten

Der persönliche Assistent bietet dem Anrufenden ausser der Möglichkeit, eine Nachricht in der Sprach-Mailbox zu hinterlassen, an eine interne oder externe Nummer, an ein Mobiltelefon oder an die Vermittlungszentrale weiter geleitet zu werden.

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Dienste</i>
	• <i>Pers.Assist.</i>
	• <i>Rufuml. ein:</i> zur Aktivierung des 'persönlichen Assistenten'. • <i>Rufuml. aus:</i> zur Deaktivierung des 'persönlichen Assistenten'. • Bestätigen.

Im Fall einer gleichzeitigen Aktivierung der persönlichen AV und der sofortigen Rufumleitung.

3.22 Der persönliche Assistent: Eine einzige Nummer, um Sie zu erreichen

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Dienste</i>
	• <i>Pers.Assist.</i>
	• <i>Menü</i>

Um den Typ der Rufumleitung zu bestimmen.

	• <i>Int. Nummer</i> • Geben Sie die Nummer eines Kollegen oder Ihres Assistenten oder eine andere Nummer ein.
	• <i>Ext. Nummer</i> • Geben Sie eine externe Nummer ein.
	• <i>Handy-Nummer</i> • Geben Sie die Nummer Ihres Mobiltelefons ein.

 	• <i>Ausw. akz. / Ausw. n.akz.</i> • Aktivieren/Deaktivieren der Weiterleitung an die Vermittlungszentrale.
	• Nummer wählen. • Bestätigen.

3.23 Antwort auf den zentralen Tonruf

Bei Abwesenheit der Vermittlung können die an sie gerichteten Gespräche über einen externen Rufton signalisiert werden(systemabhängig). Sie können diese Anrufe entgegennehmen:

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Heranholen</i>
 	• <i>Offene Abfr.</i>
	• Bestätigen.

3.24 Heranholen eines Anrufs

Sie hören ein Telefon in einem Büro klingeln, in dem niemand antworten kann. Wenn Sie dazu berechtigt sind, können Sie von Ihrem Telefon aus antworten.

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Heranholen</i>
 	• <i>Annahme ind.</i>
	• Eingeben der Nummer des klingelnden Apparats.
	• Bestätigen.

Wenn das Telefon nicht zur gleichen Heranholgruppe gehört wie Ihr Telefon:

	• <i>Holgruppe</i>
---	--

Über eine Programmierung im System können bestimmte Telefone gegen das Heranholen geschützt werden.

3.25 Sammelanschluss

Anruf einer Sammelanschlussgruppe

Gewisse Apparate können zu einer Gruppe gehören. Sie können sie erreichen, indem Sie die Nummer der Sammelgruppe wählen.

Die Zugehörigkeit eines Telefons zu einem Sammelanschluss hat keine Auswirkung auf die Verwaltung der direkten Anrufe. Sie können ein Telefon jederzeit über seine eigene Nummer erreichen.

Vorübergehendes Herausschalten aus dem Sammelanschluss

	Code der Funktion 'Gruppe verlassen' (Standard-Code: 796).
	Aktivieren der Funktion.
	Geben Sie Ihre Gruppennummer ein.
	Eingabe ok: <i>Rückzug akz.</i>

Zurückkehren zum Sammelanschluss

	Kennziffer der Funktion 'Rückkehr in die Gruppe' (Standard-Code: 797).
	Aktivieren der Funktion.
	Geben Sie Ihre Gruppennummer ein.
	Eingabe ok: <i>Rückzug aus akz.</i>

3.26 Rufumleitung bei Sammelanschluss

Sie können die Anrufe der Gruppe, der Sie angehören, umleiten:

	Kennziffer der Funktion 'Rufumleitung aus einer Gruppe' (Standard-Code: 795).
	Aktivieren der Funktion.
	Zielnummer der Rufumleitung.
	Anzeige, dass die Rufumleitung akzeptiert wurde.

Um diese Funktion abubrechen, siehe Kapitel: Alle Umleitungen löschen.

4 Während eines Gesprächs

Während eines Anrufs können Sie ohne die laufende Kommunikation zu unterbrechen auf verschiedene Optionen Ihres Systems zugreifen, gehen Sie dazu wie folgt vor:

- Wählen Sie in der Liste der Symbole am oberen Bildschirmrand (die Links-Rechts-Navigationstasten verwenden).
- Oder in der Liste der Optionen am unteren Bildschirmrand (die Navigationstasten nach oben und unten verwenden, wenn das laufende Gespräch oder das gehaltene Gespräch ausgewählt ist).

Icon	Option
1	Bestehende Verbindung.
2	Zweiter Anruf (Bestehende Verbindung. / Anruf im Wartezustand - wenn ein zweiter Anruf vorhanden ist.).
3	Kontakte.
4	Verbinden.
5	Beenden des Rückfragegesprächs.
6	Zweiten Anruf starten.
7	Tonwahl / Mehrfrequenzwahl / MFV.
8	Konferenz.
9	Manuelles Halten.
10	Weiterleitung an Voicemail.
11	Das Gespräch aufzeichnen.
12	Anruf parken.

4.1 Anrufen eines zweiten Gesprächspartners

	• Sie befinden sich im Gespräch mit einem Anrufer.
	• Wählen der Nummer.
	• Anruf starten.
	• Die erste Verbindung wird gehalten.

Sie können einen zweiten Anruf auch mithilfe der Funktion 'Zweiter Anruf' tätigen.

Zurückholen des auf Halten gelegten Teilnehmers:

	• Auflegen.
	• Ihr Telefon klingelt.
	• Zurückholen des auf Halten gelegten Teilnehmers.

4.2 Empfangen eines zweiten Anrufs

Bei bestehender Verbindung versucht ein Gesprächspartner, Sie zu erreichen: Es ertönt ein akustisches Signal und der Name des Anrufers wird 3 Sekunden lang angezeigt.

	• Anruf annehmen.
	• Die erste Verbindung wird gehalten.

Nach 3 Sekunden gehen Sie mit der Taste Bewegen-Links-Rechts bis zum Symbol zweiten Anruf annehmen, um zu sehen, wer der zweite Anrufer ist (und ihn nötigenfalls anzunehmen): .

4.3 Wechsel von einem Gesprächspartner zum anderen (Makeln)

Um einen wartenden Gesprächspartner bei bestehender Verbindung anzunehmen:

	• Zurückholen des auf Halten gelegten Teilnehmers.
---	--

Sie können die Identität des wartenden Anrufs feststellen, ohne ihn anzunehmen, indem Sie die Taste Bewegen-Links-Rechts benutzen.

Wenn Sie die Identität des anklopfenden Anrufs anzeigen, können Sie ihn auch wiederherstellen:

	• Anzeige der Identität des Gesprächspartners im Display.
	• Zurückholen des auf Halten gelegten Teilnehmers.

4.4 Verbinden des Gesprächs an eine andere Nebenstelle

Weiterleitung Ihres Gesprächspartners an einen anderen Anschluss bei bestehender Verbindung. Sie sprechen gerade mit dem ersten Teilnehmer:

	• Empfänger der Übertragung anrufen.
	• Anruf starten.

Sie sind mit dem Zielapparat verbunden:

	• <i>Verbinden</i> • Bestätigen.
---	---

Die beiden Teilnehmer werden miteinander verbunden.

Blinde Weiterleitung

Nachdem Sie die Nummer des Empfängers gewählt haben, können Sie den Anruf mit der Funktion 'Übergabe' direkt an die andere Person übergeben, ohne deren Antwort abzuwarten. Die Gesprächsübergabe zwischen zwei externen Teilnehmern und die Gesprächsübergabe durch Drücken der Auflegen-Taste sind von der Systemkonfiguration abhängig.

4.5 Gleichzeitiges Gespräch mit 2 internen und/oder externen Gesprächspartnern (Konferenz)

Bei bestehender Verbindung wird eine zweite Verbindung gehalten:

	□ <i>Konferenz</i> - Sie befinden sich in einer Konferenz.
---	---

Beenden der Konferenz und Wiederaufnahme des Gesprächs mit Ihrem ersten Gesprächspartner (Wenn die Konferenz aktiv ist.):

	■ <i>Konferenz</i> - Konferenz bestätigen oder abbrechen.
---	--

Die Konferenz mit allen Teilnehmern beenden.

	Die Konferenz ist beendet.
---	----------------------------

4.6 Externen Gesprächspartner in Warteposition legen (Parken)

Sie können einen externen Gesprächspartner parken, um das Gespräch von einem anderen Apparat aus wieder aufzunehmen.

Sie befinden sich in einer externen Verbindung.

	<i>Parken</i>
	Rufnummer.

Ihr Gesprächspartner wird in Warteposition abgelegt und hört die Wartemelodie.

Wenn Sie aufgelegt haben, ohne die Nummer eines Zielgeräts zum Parken von Anrufen eingegeben zu haben, wird der Anruf auf Ihrem Gerät geparkt.

Um Ihren geparkten Gesprächspartner wieder aufzunehmen (Heranholen aus dem Parken):

	Zugriff auf das MENÜ.
	<i>Heranholen</i>
	<i>Parken</i>
	Die Nummer des Telefons wählen, von dem das Parken veranlasst wurde.

Wenn die geparkte Verbindung nicht innerhalb der vorgegebenen Zeit (Standardwert: 90 Sekunden) wieder aufgenommen wird, wird sie zur Vermittlung durchgeschaltet. Diese voreingestellte Zeit kann jedoch vom Administrator geändert werden.

4.7 Sprachfrequenz aktivieren/deaktivieren

Diese Funktion ist von der Systemkonfiguration abhängig. Wenden Sie sich ggf. an Ihren Administrator. Während einer Verbindung müssen Sie bisweilen Codezeichen in MFV senden (zum Beispiel an einen Sprachserver, eine automatische Vermittlung oder einen fernabgefragten Anrufbeantworter):

	Sie befinden sich im Gespräch mit einem Anrufer.
--	--

DTMF-Modus aktivieren:

	■ MFV ?
	Zum Aktivieren.
	DTMF-Signale senden.

DTMF-Modus deaktivieren:

	□ MFV ?
	Zum Deaktivieren.

5 Telefon programmieren

5.1 Initialisieren Ihres Sprachspeichers

Vergewissern Sie sich vor Beginn der Initialisierung, dass eine Voice-Mailbox vom Administrator eingerichtet wurde.

	Mit dem Briefumschlag-Symbol auf dem Startbildschirm.
ODER	
	Zugriff auf das MENÜ.
	<i>Nachrichten</i>

	Bestätigen des Zugriffs auf die Sprachspeicher.
	Eingeben Ihres Passworts, dann Aufzeichnen Ihres Namens nach den Anweisungen der Sprachführung.

Das Passwort wird für den Zugang zu Ihrer Voice-Mailbox und zur Sperrung Ihres Telefons verwendet.

Ein leicht zu erratender persönlicher Code aus 6 identischen Ziffern (000000, 111111, usw.) oder eine einfache Zahlenfolge aus 6 Ziffern (012345, 123456, usw.) wird vom System nicht akzeptiert. Die bereitgestellte Liste schwacher Passwörter ist nicht erschöpfend.

5.2 Persönliches Gestalten Ihrer Begrüßung

Sie können die Standardbegrüßung durch eine persönliche Begrüßung ersetzen.

	Zugriff auf das MENÜ.
	<i>Dienste</i>
	<i>Begrüßung</i> - Bestätigen.
	<i>Kundenspez. ?</i> - Bestätigen.
	<i>Aufzeichnen</i> - Bestätigen.

Während der Aufzeichnung eines Kommentars können Sie mit der Taste Navigator-oben-unten andere Funktionen auswählen.

Um zur Standardansage zurückzukehren:

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Dienste</i>
 	• <i>Begrüßung</i> • Bestätigen.
 	• <i>Standard ?</i> • Bestätigen.
	• <i>Ja</i> • Standardansage bestätigen.

5.3 Ändern Ihres persönlichen Passworts

Sie benötigen Ihr persönliches Passwort, um das Nachrichtenportal aufzurufen und Ihr Telefon zu sperren.

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Dienste</i>
 	• <i>Benutzeropt.</i>
 	• <i>Passwort</i>
	• Eingeben des alten Passworts. • Eingeben des neuen Passworts. • Bestätigen.

Bis zur Initialisierung Ihrer Voice Mail-Box wird das Standardpasswort vom Administrator festgelegt. Bitte wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.

Jede Stelle des Codes wird durch einen Stern dargestellt.

Ein leicht zu erratender persönlicher Code aus 6 identischen Ziffern (000000, 111111, usw.) oder eine einfache Zahlenfolge aus 6 Ziffern (012345, 123456, usw.) wird vom System nicht akzeptiert. Die bereitgestellte Liste schwacher Passwörter ist nicht erschöpfend.

5.4 Einstellen des Ruftons

Sie können den Klingelton für Ihr Telefon auswählen (6 Wahlmöglichkeiten) und seine Lautstärke einstellen (4 Stufen).

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Dienste</i>
	• <i>Telefonapp.</i>

5.4.1 Melodie wählen

 	• <i>Ext. Melodie</i> • <i>Int. Melodie</i> • Rufton für interne oder externe eingehende Anrufe auswählen.
	• Auswählen der gewünschten Melodie. • Bestätigen.

5.4.2 Einstellen der Lautstärke des Klingeltons

 	• <i>Ruflautst.</i>
	• Auswählen der gewünschten Lautstärke. • Bestätigen.

	• Rückkehr in den Ruhezustand.
---	--

5.4.3 Den Vibrations-/Ruftonmodus Ihren Bedürfnissen entsprechend einstellen

	• Taste für Rufton/Vibrationsalarm drücken (Ruhezustand).
	• <i>Aus:</i> Rufton und Vibrationsalarm sind deaktiviert. • <i>Nur Rufton:</i> Das Telefon klingelt nur. • <i>Nur Vibration:</i> Das Telefon vibriert und klingelt nicht. • <i>Vibrieren dann Ton:</i> Das Telefon vibriert und klingelt dann. • <i>Vibrieren & Rufton:</i> Das Telefon vibriert und klingelt gleichzeitig.
	• Bestätigen (OK drücken oder den Softkey betätigen: <i>OK</i>).

5.4.4 Schnelles Umschalten vom Rufton- in den Vibrationsmodus und umgekehrt

Diese Funktion steht zur Verfügung, wenn die Rufton-Tastenkombination in den Mobilteil-Einstellungen aktiviert ist (Siehe: Einstellen Ihres DECT-Telefons).

	Langes Drücken auf die Rufton-/Vibrationstaste.												
	Schnelles Umschalten vom aktuellen Ruftonmodus in den Vibrationsmodus und umgekehrt. Diese Funktion hängt vom aktuellen Rufton-/Vibrationsstatus des Mobilteils ab. Das erste lange Drücken schaltet das Mobilteil in den entsprechenden Modus das zweite lange Drücken schaltet zurück in den aktuellen Modus. <table border="1"> <thead> <tr> <th>Aktueller Modus</th><th>→ Erstes langes Drücken der Rufton-/Vibrationstaste ← Zweites langes Drücken der Rufton-/Vibrationstaste</th></tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Aus</td><td>↔ Nur Vibration</td></tr> <tr> <td>Vibrieren dann Ton</td><td>↔ Nur Vibration</td></tr> <tr> <td>Nur Vibration</td><td>↔ Nur Rufton</td></tr> <tr> <td>Vibrieren & Rufton</td><td>↔ Nur Vibration</td></tr> <tr> <td>Nur Rufton</td><td>↔ Nur Vibration</td></tr> </tbody> </table>	Aktueller Modus	→ Erstes langes Drücken der Rufton-/Vibrationstaste ← Zweites langes Drücken der Rufton-/Vibrationstaste	Aus	↔ Nur Vibration	Vibrieren dann Ton	↔ Nur Vibration	Nur Vibration	↔ Nur Rufton	Vibrieren & Rufton	↔ Nur Vibration	Nur Rufton	↔ Nur Vibration
Aktueller Modus	→ Erstes langes Drücken der Rufton-/Vibrationstaste ← Zweites langes Drücken der Rufton-/Vibrationstaste												
Aus	↔ Nur Vibration												
Vibrieren dann Ton	↔ Nur Vibration												
Nur Vibration	↔ Nur Rufton												
Vibrieren & Rufton	↔ Nur Vibration												
Nur Rufton	↔ Nur Vibration												
	Wenn Sie das Mobilteil wieder einschalten, ist der aktuelle Modus derselbe wie der vor dem Ausschalten gewählte Modus Sie befinden sich beispielsweise in folgendem Modus: Nur vibrieren. Sie schalten das Mobilteil aus. Wenn Sie das Mobilteil neu starten, ist der aktuelle Modus: Nur vibrieren. langer Druck auf die Rufton-/Vibrationstaste schaltet das Mobilteil auf nur Klingeln um.												

5.5 Automatische Antwort am Headset aktivieren

Mit diesem Modus können Sie Anrufe automatisch beantworten (ohne Eingriff Ihrerseits) und das Gespräch zum externen Kopfhörer leiten.

	Zugriff auf das MENÜ.
	Dienste
	Telefonapp.
	Autom. Antwort
	- Ihren Anforderungen entsprechend aktiv/inaktiv auswählen. - Bestätigen.

5.6 Aktivieren des Headset-Modus

Sie können ein Headset/den Kopfhörer an Ihr Telefon anschließen. Wenn ein eingehender Anruf nur über das Headset signalisiert werden soll, müssen Sie den Headset/den Kopfhörer-Modus aktivieren:

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Einstellungen</i>
	• <i>Audioeinstellung.</i> • <i>Kopfhörermodus</i>
	• <i>ImDie</i>

Bei aktiviertem Headset-Modus wird ein eingehender Anruf nur über das Headset signalisiert (sofern dieses angeschlossen ist).

5.7 Einstellen Ihres DECT-Telefons

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Einstellungen</i>
	• Wählen Sie die gewünschte Funktion* aus und aktivieren bzw. deaktivieren Sie sie über die Softkeys zum Ein-/Ausschalten.
ODER	
	• Wählen Sie die gewünschte Funktion* aus und drücken Sie auf die Taste 'OK', um das Funktionsmenü zum Konfigurieren der Funktion zu öffnen.
	• Rückkehr in den Ruhezustand.

* Sie können folgende Funktionen aktivieren bzw. deaktivieren:

5.7.1 Audiofunktionen einstellen

	• Wählen Sie das Menü aus: <i>Audioeinstellung.</i> • Die zu aktivierenden/deaktivierenden Einstellungen wählen.
	• <i>Vibr./Rufton</i>: Der Vibrationsalarm/Ruftonmodus kann je nach Bedarf angepasst werden. • <i>Rufton steigend</i>: Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren des aufsteigenden Ruftons (Progressiver Rufton) (<i>Ein / Aus</i>). • <i>Tastenton</i>: Legen Sie die Tastaturtöne fest (aus, Klicken oder Ton). • <i>Nachricht Ton</i> → <i>Nachricht Rufton</i>: den Klingelton definieren, wenn Sie eine neue Nachricht erhalten. • <i>Nachricht Ton</i> → <i>Ruftonlautstärke</i>: die Klingeltonlautstärke definieren, wenn Sie eine neue Nachricht erhalten. • <i>Bestätigungston</i>: Wenn eine Einstellung geändert wird, ertönt ein Bestätigungssignal. • <i>Abdeckungston</i>: Piepton aktivieren oder deaktivieren, wenn sich Ihr Telefon außerhalb des DECT-Bereichs befindet (<i>Ein / Aus</i>). • <i>Ladesignal</i>: Piepton beim Auflegen des Mobilteils auf das Ladegerät aktivieren oder deaktivieren (<i>Ein / Aus</i>). • <i>Batteriewarnung</i>: Zum Aktivieren oder Deaktivieren des akustischen Signals bei niedriger Akkukapazität (<i>Ein / Aus</i>).

- **Kopfhörermodus:** Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren des Headset-Modus (*Ein / Aus*). Bei aktiviertem Headset-Modus wird ein eingehender Anruf nur über das Headset signalisiert (sofern dieses angeschlossen ist).
- **AGC:** Aktivieren oder deaktivieren Sie die automatische Lautstärkeregelung, um den Ton je nach Qualität des Audiosignals zu verbessern (*Ein / Aus*).
- **Verknüpf. Rufton:** Rufton-/Vibrationstaste zum schnellen Umschalten des Rufton-/Vibrationsmodus aktivieren oder deaktivieren (*Ein / Aus*).
- **Kalenderton erzw:** Aktivieren/Deaktivieren eines Audiosignals beim Erhalt einer Terminerinnerung unabhängig von der Ruftoneinstellung.

5.7.2 Tastenfeld anpassen

	• Wählen Sie das Menü aus: <i>Tasten</i> • Die zu aktivierenden/deaktivierenden Einstellungen wählen.
	• Auto-Tastensperre: Die automatische Tastensperre aktivieren oder deaktivieren. Die Verzögerung einstellen, bevor die Tastatur gesperrt wird (15, 30 oder 45 Sekunden, 1, 2, 3, 4 oder 5 Minuten). Um die Tastatur zu sperren, wenn sich der Bildschirm im Ruhemodus befindet, wählen Sie: <i>Sperre Display aus</i>. • Tasten 2 s halten: Für Personen mit Behinderung kann die Wiederholrate bzw. Tasten-Verzögerung beim Drücken der selben Taste auf 2 Sekunden erhöht werden. • Softtasten: Anzeigen von Symbolen oder Bezeichnungen für Softwaretaste (standardmäßig werden Symbole angezeigt). • Line key 1 / Line key 2 / Line key 3 / Line key 4: Festlegen des Verhaltens des Telefons, wenn Sie die Tasten P1 oder P2 kurz oder lang drücken (<i>Keins, Anrufen, Sperren/Entsperren, Alarmbestätigung, Ereignistasten</i>). • Anrufparameter: Definieren der Kurzwahltasten P1/P2 (langer und kurzer Tastendruck).

5.7.3 Sonstige Einstellungen

	• Die zu aktivierenden/deaktivierenden Einstellungen wählen.
	• Bluetooth: Zugreifen auf die Bluetooth®-Funktion (ein/aus, nach Geräten suchen usw.). • Schoner: Bildschirmschoner aktivieren oder deaktivieren (<i>Ein / Aus</i>). Wenn der Bildschirmschoner aktiviert ist, werden Uhrzeit und Datum angezeigt, wenn sich das Mobilteil in der Ladeschale befindet. • Ladegerät Einstell. → Am Ladegerät: Festlegen des Verhaltens des Telefons, wenn es in der Ladeschale liegt (<i>In Ladeschale an, Displaybeleuchtung, Stilles Laden</i>). • Ladegerät Einstell. → Lader Ausgabe: Festlegen des Verhaltens des Telefons, wenn Sie während des Ladens einen Anruf annehmen (in Ladeschale platzieren) (<i>Licht bei Annahme, Antwort aus Lades.</i>). • Sprache: Auswahl einer anderen Systemsprache. • System auswählen: Wahl des Telefonsystems. Ihr DECT-Telefon kann für den Betrieb auf 4 verschiedenen DECT-Systemen programmiert werden. Damit das Telefon das beste System auswählen kann, wählen Sie: <i>Autom. Auswahl</i>. • Auf Standardwert: Zum Zurücksetzen der Einstellung und Wiederherstellen der Standardeinstellungen. • Status: Zur Anzeige von Informationen zum Mobilteil (z. B. Softwareversion, Akkustand usw.)

5.8 Systemsprache auswählen

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Dienste</i>
	• <i>Benutzeropt.</i>
	• <i>Sprachen</i>
	• Wählen Sie die gewünschte Sprache aus. • Bestätigen (<i>Ok</i>).

Die Erstwahl der Sprache wird automatisch vom System vorgenommen.

5.9 Persönliches Adressbuch programmieren

Ihr persönliches Verzeichnis kann bis zu 10 Nummern enthalten.

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Kontakte</i>
	• <i>Ind.Kurzwahl</i>
	• Auswählen des Eintrags.
	• Bestätigen (langer Tastendruck).
	• Eingabe des Namens. • Bestätigen (<i>Ok</i>).
	• Nummer eingeben. • Bestätigen (<i>Ok</i>).

Den Namen eingeben: Die Zifferntasten sind gleichzeitig mit Buchstaben belegt, die Sie durch aufeinanderfolgendes Drücken anzeigen können.

Beispiel: Wenn Sie 2 mal nacheinander die Taste 8 drücken, wird der Buchstabe 'U' angezeigt.

Durch langes Drücken der Taste # wechseln Sie vom Kleinbuchstabenmodus in den Großbuchstabenmodus und vom Großbuchstabenmodus in den Ziffernmodus.



Um ein Zeichen zu löschen, verwenden Sie die Taste löschen (kurz drücken). Um ein mit Zeichen gefülltes Feld zu löschen, halten Sie die Löschtaste (lang) gedrückt.

5.10 Ändern eines Eintrags im persönlichen Verzeichnis

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Kontakte</i>
	• <i>Ind.Kurzwahl</i>
	• Eintrag auswählen, der geändert werden soll.
	• Bestätigen (langer Tastendruck).
	• Namen ändern. • Bestätigen (<i>Ok</i>).
	• Ändern der Nummer. • Bestätigen (<i>Ok</i>).

Durch langes Drücken der Taste # wechseln Sie vom Kleinbuchstabenmodus in den Großbuchstabenmodus und vom Großbuchstabenmodus in den Ziffernmodus. Die Navigationstasten verwenden, um zum zu ändernden Zeichen oder zur zu ändernden Ziffer zu gelangen.

 Um ein Zeichen zu löschen, verwenden Sie die Taste löschen (kurz drücken). Um ein mit Zeichen gefülltes Feld zu löschen, halten Sie die Löschtaste (lang) gedrückt.

5.11 Löschen eines Eintrags aus dem persönlichen Verzeichnis

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Kontakte</i>
	• <i>Ind.Kurzwahl</i>
	• Wählen Sie den zu löschenden Eintrag aus.
	• Bestätigen (langer Tastendruck).
	• Alle Zeichen löschen. • Bestätigen (<i>Ok</i>).
	• Alle Zahlen löschen. • Bestätigen (<i>Ok</i>).

5.12 Programmieren einer Terminerinnerung

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Termin</i>
	• <i>Temp. Termin</i> - Einmaliger Termin: Termin innerhalb der nächsten 24 Stunden. • <i>Dauertermin</i> - Ständiger Termin: täglicher Termin um dieselbe Uhrzeit.
 	• Uhrzeit der Terminerinnerung eingeben. • Bestätigen (<i>OK</i>).

	Zur programmierten Zeit klingelt Ihr Apparat: Die Taste 'OK' drücken, um den Termin zu akzeptieren. Das Mobilteil hört auf zu klingeln. Wenn Sie ein Gespräch führen, blinkt das Display, und es werden ein Tonzeichen und ein Aufmerksamkeitston ausgegeben. Nach dem dritten unbeantworteten Terminruf wird ein einmaliger Termin gelöscht, wogegen ein ständiger Termin gespeichert bleibt. Wenn Ihr Apparat auf eine andere Nebenstelle umgeleitet ist, wird der Terminruf nicht umgeleitet.
---	---

Zum Löschen Ihrer Terminerinnerung:

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Termin</i>
	• Den Termin auswählen, der gelöscht werden soll.
	• Uhrzeit des Termins löschen.
	• Bestätigen.

5.13 Konfigurieren der Tasten P1, P2

Den Tasten P1 und P2 können die Funktionen 'Sperre', 'Kurzwahl', 'Alarmbestätigung' oder 'Notruf' (sofern freigegeben) zugeordnet werden. Nachdem die Funktionen konfiguriert wurden, kann durch kurzen oder langen Tastendruck auf sie zugegriffen werden.

Wenn Sie weitere Informationen über Alarmbestätigungen oder Notrufe benötigen, konsultieren Sie: Verwaltung von Live-Signalen und Benachrichtigungen .

5.13.1 Definieren der Funktion, die der P1/P2-Taste zugeordnet werden soll

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Einstellungen</i>
	• <i>Tasten</i>

	• <i>Line key 1 / Line key 2 / Line key 3 / Line key 4</i>: Auswählen der zu konfigurierenden Taste.
	• Festlegen des Funktionstyps (Anruf, Sperre, Alarmbestätigung, Notruf), den Sie der Taste bzw. dem Tastendruck (kurz oder lang) jeweils zuordnen möchten. Die Liste der verfügbaren Funktionen hängt von der Telefonkonfiguration ab (Alarmbestätigung, Notruf).

Wenn Sie die Anruhfunktion mit der Taste P1 oder P2 verknüpft haben, müssen Sie die Anruhfunktion konfigurieren (siehe nachfolgendes Kapitel).

5.13.2 Definieren der Kurzwahltasten P1/P2 (langer und kurzer Tastendruck)

Dieses Menü ermöglicht die Konfiguration der Anruhfunktion durch die Festlegung des Namens und der Nummer des Kontakts, verknüpft mit der Taste P1 oder P2, mit langem oder kurzem Tastendruck. Die Anruhfunktion (Kurzwahl) muss der Taste P1 oder P2 zugewiesen sein, damit sie aktiviert werden kann (siehe obiges Kapitel).

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Einstellungen</i>
	• <i>Tasten</i>
	• <i>Anrufparameter</i>
	• Geben Sie für jede Taste und jede Betätigungsdauer (kurz oder lang) den Namen und die Nummer des Kontakts ein, den Sie der P-Taste zuordnen möchten.

5.14 Kalender

Sie können auf Ihrem Telefon einen Terminplaner aufrufen und verwalten.

5.14.1 Format des Terminplaners ändern

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• Terminplanermenü aufrufen.
	• <i>Mehr</i> • <i>Woche anzeigen</i> > Anzeige der Wochentage. • <i>Monat anzeigen</i> > Monatsanzeige.

5.14.2 Programmieren einer Terminerinnerung

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• Terminplanermenü aufrufen.

	• Verwenden Sie eine der folgenden Möglichkeiten: ○ <i>Hinzu</i> (oder die OK-Taste) ○ Auswählen eines Datums in der Monatsansicht mithilfe der Navigationstaste <i>Hinzu</i> (oder die OK-Taste)
	• Datum eingeben (das Datum ist bereits eingestellt, wenn Sie es in der Monatsansicht ausgewählt haben). • <i>Speich.</i> • Anfangszeit eingeben. • <i>Speich.</i>
	• Wählen Sie die Dauer des Termins aus. • <i>OK</i>
	• Thema des Termins eingeben (Dieses Feld kann leer gelassen werden). • <i>Speich.</i> • Ort des Termins eingeben (Dieses Feld kann leer gelassen werden). • <i>Speich.</i>
	• Zeitpunkt für die Terminerinnerung (vor dem Termin) festlegen. • <i>OK</i>

In der Monatsansicht wird ein Tag mit einem festgelegten Termin in Blau angezeigt.

Bei der Texteingabe ist mindestens ein Zeichen erforderlich. Symbole können über die Softwaretaste 'Symbol' eingefügt werden. Zum Löschen von Zeichen drücken Sie auf die Taste 'Zurück' oder auf die Softwaretaste 'Löschen'.

5.14.3 Details zu einem Termin anzeigen

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• Terminplanermenü aufrufen.
	• Verwenden Sie eine der folgenden Möglichkeiten: ○ Je nach Terminplaneransicht (Monat oder Woche) wählen Sie den Tag oder die Woche mit dem festgelegten Termin aus. ○ <i>Mehr, Gehe zu: Heute</i>: Anzeigen des aktuellen Tags oder der aktuellen Woche. ○ <i>Mehr, Gehe zu: Datum</i>: Anzeigen des Tags oder der Woche des eingegebenen Datums.
	• <i>Zeigen</i> (nur Monatsansicht). • Terminplaner für das ausgewählte Datum anzeigen (nur Monatsansicht).
	• Wählen Sie den Termin des Tages (in der Monatsansicht) oder den Termin der Woche (in der Wochenansicht) aus.
	• <i>Zeigen</i>

In der Monatsansicht wird ein Tag mit einem festgelegten Termin in Blau angezeigt.

5.14.4 Terminerinnerung ändern

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• Terminplanermenü aufrufen.
	• Datum auswählen (nur Monatsansicht).
	• <i>Zeigen</i> (nur Monatsansicht). • Terminplaner für das ausgewählte Datum anzeigen (nur Monatsansicht).
	• Wählen Sie den Termin des Tages (in der Monatsansicht) oder den Termin der Woche (in der Wochenansicht) aus.
	• <i>Zeigen</i> • <i>Bearb.</i>
• Zur Änderung des Termins die Felder wie bei der Eingabe von Terminen ausfüllen.	

5.14.5 Terminerinnerung kopieren

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• Terminplanermenü aufrufen.
	• Datum auswählen (nur Monatsansicht).
	• <i>Zeigen</i> (nur Monatsansicht). • Terminplaner für das ausgewählte Datum anzeigen (nur Monatsansicht).
	• Wählen Sie den Termin des Tages (in der Monatsansicht) oder den Termin der Woche (in der Wochenansicht) aus.
	• <i>Zeigen</i> • <i>Mehr</i> • <i>Kopieren</i>
• Zur Änderung des Termins die Felder wie bei der Eingabe von Terminen ausfüllen	

5.14.6 Terminänderung löschen

Löschen eines ausgewählten Termins

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• Terminplanermenü aufrufen.
	• Datum auswählen (nur Monatsansicht).
	• <i>Zeigen</i> (nur Monatsansicht). • Terminplaner für das ausgewählte Datum anzeigen (nur Monatsansicht).
	• Wählen Sie den Termin des Tages (in der Monatsansicht) oder den Termin der Woche (in der Wochenansicht) aus.
	• <i>Zeigen</i> • <i>Mehr</i> • <i>Entf.</i>
	• Löschen bestätigen.

Löschen alter Termine/aller Termine eines Tags, einer Woche oder eines Monats/aller Termine

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• Terminplanermenü aufrufen.
	• Sie können ein Datum mit den Navigationstasten auswählen (nur Monatsansicht). Wenn Sie kein Datum auswählen, wird standardmäßig das aktuelle Datum ausgewählt.
	• <i>Mehr</i>
	• <i>Entf.</i>
	• <i>Alten Termin lösch. / Term. heute entf. / Term.Woche entf. / Term.Monat entf. / Termine löschen</i> Je nach Auswahl können Sie alle alten Termine, alle Termine des aktuellen oder ausgewählten Tags, alle Termine der aktuellen oder ausgewählten Woche, alle Termine des aktuellen oder ausgewählten Monats oder alle Termine löschen.
	• Löschen bestätigen.

5.15 Sperren des Telefons

Sperren von Funktionen an Ihrem Endgerät (Systemsperr)

Dieser Dienst ermöglicht es Ihnen, den Aufbau jeglicher externer Verbindung sowie jegliche Änderung der Programmierung Ihres Telefons zu verhindern:

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Sperren</i>
	• Passwort (Das Passwort kann beim Administrator erfragt werden).
	• Bestätigen.

Entsperren von Funktionen an Ihrem Endgerät:

	• <i>Zugriff auf das MENÜ.</i>
	• <i>Sperren</i>
	• Bestätigen.
	• Passwort (Das Passwort kann beim Administrator erfragt werden).
	• Bestätigen.

Sperren der Tastatur (Tastensperre)

Mit dieser Funktion können Sie die Tastatur des Telefons vor unabsichtlicher Betätigung schützen.

 Oder 	Langer Tastendruck.
	Bestätigen.

Entsperren der Tastatur:

 Oder 	Langer Tastendruck.
--	---------------------

5.16 Konfigurieren von Bluetooth®

5.16.1 Aktivieren/Deaktivieren von Bluetooth®

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Einstellungen</i>
	• <i>Bluetooth®</i>
	• <i>Bluetooth ein?</i>
	• <i>Ja / Nein</i>

Bei der Aktivierung wird das nicht verbundene Bluetooth®-Symbol angezeigt (), und die LED blinkt langsam blau.

5.16.2 Paarbildung bei Bluetooth®-Geräten

Mithilfe dieser Funktion werden Bluetooth®-Geräte erkannt und Paare gebildet.

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Einstellungen</i>
	• <i>Bluetooth®</i>
	• <i>Gerätesuche</i>
	Ist das Gerät aufgeführt und benannt, können Sie die Paarbildung am Gerät starten.
	• <i>Paaren</i>
	Nach erfolgreicher Paarbildung wird die Meldung 'Bluetooth® connection established' auf dem Bildschirm angezeigt, und das verbundene Bluetooth®-Symbol wird angezeigt.

Um die Paarbildung auszuführen, muss das Bluetooth®-Gerät im erkennbaren Modus sein. Die Dokumentation zu dem Bluetooth®-Gerät enthält Informationen zum Aktivieren des erkennbaren Modus.

5.16.3 Verwalten von Gerätepaaren

Mit dieser Option können Sie Geräte, die mit dem Telefon ein Paar gebildet haben, auflisten und verwalten. Es lassen sich Paare mit bis zu 4 kompatiblen Geräten bilden.

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Einstellungen</i>
	• <i>Bluetooth®</i>
	• <i>Gekoppelte Geräte</i>
	Die Gerätepaare werden auf dem Bildschirm angezeigt. Das gepunktete Gerät ist jenes, mit dem die Verbindung hergestellt wurde. Bei der Auswahl der Geräte können Sie die Verbindung herstellen oder trennen, den Namen ändern, das Gerät oder alle Geräte löschen oder über das Menü 'More' Infos anzeigen.

5.17 Konfigurieren von Ladeschaleneinstellungen

Sie können definieren, wie sich Ihr Telefon verhält, wenn es in der Ladeschale liegt.

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Einstellungen</i>
	• <i>Ladegerät Einstell.</i>
	• Folgende Optionen stehen zur Auswahl: ○ <i>Am Ladegerät</i> - <i>In Ladeschale an</i>: Wenn 'Yes' festgelegt ist, wird das Mobilteil beim Einsetzen in das Ladegerät ggf. eingeschaltet. - <i>Displaybeleuchtung</i>: Wenn 'Off' festgelegt ist, bleibt der Bildschirm bei sämtlichen Ereignissen (eingehender Anruf, Nachricht, Voicemail oder Neustart) ausgeschaltet. - <i>Stilles Laden</i>: Wenn 'Yes' festgelegt ist, bleibt das Telefon stumm, auch wenn die Akkuwarnung eingeschaltet ist. ○ <i>Lader Ausgabe</i> - <i>Licht bei Annahme</i>: Wenn 'Yes' festgelegt ist, wird die Hintergrundbeleuchtung des Displays eingeschaltet, wenn das Mobilteil aus dem Ladegerät entnommen wird. - <i>Antwort aus Lades</i>: Wenn 'Yes' festgelegt ist, nimmt das Mobilteil einen eingehenden Anruf an, wenn es aus dem Ladegerät entnommen wird.
	• Passwort.
	• Bestätigen.

6 Verwaltung von Live-Signalen und Benachrichtigungen

6.1 Einführung

Ihr Telefon bietet Dienste von automatisierten Überwachungssystemen auf DECT-Netzwerkbasis. Diese Dienste müssen von Ihrem Administrator aktiviert und konfiguriert werden. Bitte wenden Sie sich an Ihren Administrator, bevor Sie diese Dienste verwenden.

- **Live-Signale:**
Live-Signale werden vom Mobilteil automatisch (standardmäßig alle 90 Sekunden) an den Benachrichtigungsserver abgesetzt. Anhand der auf diese Weise übermittelten Informationen kann der Benachrichtigungsserver feststellen, ob sich das Mobilteil in Funkreichweite befindet und funktioniert.
- **Notrufe oder Benachrichtigungsanrufe:**
Notrufe werden vom Benutzer des Telefons eingeleitet. Sie informieren den Server über Notfälle wie Verletzungen oder Sachschäden, wenn bestimmte Tasten gedrückt werden.
Benachrichtigungsanrufe sind Nachrichten, die der Server an das Mobilteil sendet, um den Benutzer zu benachrichtigen.
- **Schlüsselereignisrufe:**
Auch Schlüsselereignisrufe werden vom Benutzer durch Drücken bestimmter Tasten auf dem Ziffernblock eingeleitet. Sie dienen dazu, den Server über den Abschluss bestimmter Aufgaben zu informieren, z. B. in einer Hotelanwendung ('Zimmer bezugsfertig').
- **Statussignale:**
Statusrufe werden vom Mobilteil jedes Mal, wenn es in die Ladestation gelegt oder dieser entnommen wird, sowie bei jedem Ein- und Ausschalten automatisch abgesetzt.
- **Smart Beacon:**
Das Handset ist in der Lage, ein Signal an den Server zu senden, wenn der Benutzer einen Beacon-Bereich betritt.

Nur Notrufe und Ereignisrufe können vom Benutzer getätigt werden. Live-Signale, Statusrufe und Smart Beacon-Alarme werden dem Benutzer angezeigt, da diese Ereignisse vom Mobilteil automatisch ausgegeben werden.

Mit der Schaltfläche 'Abbr.' können Sie den Alarm während der vom Administrator definierten Voralarmzeit stoppen. Wenn ein Alarm durch den Benutzer gestoppt wird, kann kein Alarm ausgelöst werden, bevor das Telefon in den Alarmzustand wechselt (vom Administrator definiert: 0, 5, 10 oder 15 Minuten).

Um das Mobilteil für den Empfang von Benachrichtigungsrufen zu konfigurieren, kontaktieren Sie Ihren Administrator, oder konsultieren Sie: 8AL90324ENAB "8244/8254/8262/8262Ex DECT Handset Alarms: Geolocation and notification Installation Manual".

6.2 Notrufe

Diese Anrufe dienen zum einfachen Absetzen von Alarmsignalen in Notfällen. Zu typischen Notfallsituationen gehören Verletzungen sowie Personen- oder Sachschäden. Sie haben Vorrang vor allen anderen Alarmereignissen oder -rufen.

Für Notrufe sind folgende Tasten zu drücken:

	Funktionstaste zweimal drücken oder gedrückt halten, um den Notfallbenachrichtigungsruf zu aktivieren.
<u>ODER</u>	
	Langes Drücken der OK-Taste aktiviert den Notruf (je nach Konfiguration).

Das Mobilteil kommuniziert mit dem Alarmserver. Welche Meldung auf dem Display des Mobilteils erscheint, hängt von der Konfiguration des Systems ab.

Das Mobilteil zeigt eine normale Anrufverarbeitung an, und der Benutzer kann je nach Konfiguration eine Bestätigungsmeldung erhalten oder an einem Konferenzgespräch teilnehmen.

Notrufe haben Vorrang und sind in jedem Status des Mobilteils möglich. Die Zustände des Mobilteils sind: Ruhezustand, Gespräch, Wählvorgang, Anrufaufbau, Konfiguration, Einsetzen in das Ladegerät, Entnahme aus dem Ladegerät. Ein laufendes Gespräch wird beendet, sobald ein Notruf eingeleitet wird. Notrufe unterbrechen auch jede Art von Anruf, etwa laufende Anrufe, Ereignisanrufe oder Statusanrufe.

Während des Benachrichtigungsprozesses werden alle Benutzeraktionen ignoriert, bis die Kommunikation mit dem Alarmserver hergestellt wurde. Dann können entweder der Benutzer oder der Alarmserver den Anruf beenden. Das Mobilteil kehrt in den Ruhezustand zurück und steht für die Verarbeitung aller folgenden Benutzeranrufe zur Verfügung.

6.3 Schlüsselereignisrufe

Mithilfe dieser Funktion können Sie über bestimmte Tasten auf dem Ziffernblock eine Informationsmeldung an den Benachrichtigungsserver senden. Ein solcher Schlüsselereignisruf ist nur möglich, wenn sich das Mobilteil im Ruhezustand befindet. Diese Funktion könnte z. B. in einer Hotelanwendung zum Einsatz kommen, bei der durch Drücken einer bestimmten Taste die Bezugsfertigkeit eines Zimmers mitgeteilt wird. Mit jeder Taste, die länger gedrückt wird, wird jeweils eine andere Meldung an den Server gesendet.

	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 0 (lange drücken).
---	---

Nach Aktivierung des Schlüsselereignisprozesses sollte der Benutzer warten, bis die Kommunikation mit dem Alarmserver hergestellt wurde, bevor er eine Taste drückt, damit die Funktion korrekt verarbeitet wird. Dann können entweder der Benutzer oder der Alarmserver den Anruf beenden. Das Mobilteil kehrt in den Ruhezustand zurück und steht für die Verarbeitung aller folgenden Benutzeranrufe zur Verfügung.

Sofern die Tasten P1 und P2 in den Tasteneinstellungsoptionen entsprechend konfiguriert wurden, können sie als Tastenereignisse verwendet werden. Diese Tasten erfüllen dann die Funktion der folgenden Tasten:

P-Tasten	Entsprechende Tasten
P1 Kurz drücken	1
P1 Langer Tastendruck	2
P2 Kurz drücken	3
P2 Langer Tastendruck	4

6.4 Benachrichtigungsrufe

Beim Absetzen eines solchen Rufs wird auf dem Display des Telefons eine Standardanrufverarbeitung angezeigt, und Sie können keine anderen Anrufe annehmen oder einrichten.

Benachrichtigungsrufe haben Vorrang vor allen anderen Anrufen. Bei einem Benachrichtigungsruf wird jeder andere Anruf unterbrochen. Alle Tasten des Telefons werden während des Benachrichtigungsprozesses gesperrt, um die Aktivierung von Rückruf, Rückfrage usw. zu vermeiden.

6.5 Alarmbestätigung

Wenn ein Alarm ausgelöst worden ist, kann der Alarmserver am Telefon ein akustisches Standortsignal aktivieren. Anhand dieses Signals können Rettungsmannschaften das Telefon und seinen Benutzer lokalisieren.

Das Telefon sendet ein akustisches Standortsignal.

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Alarmbest</i>
	• Falls konfiguriert, PIN-Code für das Gerät eingeben (Standard: 0000).
	• <i>Bestätigung senden</i>
	Die akustische Standortsignalisierung wird ausgeschaltet.

Wenn die Bildschirmbestätigung konfiguriert ist, können Sie die Bestätigung direkt durch Betätigung der Bestätigungsfunktionstaste vornehmen, sobald das Popup-Fenster 'Send Acknowledge' angezeigt wird.

Je nach Konfiguration des Telefons können Sie die Tasten P1 oder P2 zum Senden einer Bestätigung verwenden (Siehe Kapitel: Konfigurieren der Tasten P1, P2).

7 Anmelden des DECT-Telefons

7.1 Anmelden des DECT-Telefons am System bei der ersten Inbetriebnahme

Damit ein DECT-Telefon richtig funktioniert, muss es an mindestens einem Alcatel-Lucent Enterprise System oder GAP angemeldet sein. Ihr Telefon ist noch an keinem System angemeldet, wenn beim ersten Einschalten auf dem Display Folgendes angezeigt wird: *Aut.Installation*

	• <i>Aut.Installation</i> • Bestätigen.
	• <i>Anmelden</i>
	• Auswählen eines Systems (Es wird empfohlen, das erste leere System auszuwählen). • Bestätigen (<i>Ok</i>).
	• PARK-Code eingeben (Nur eingeben, falls erforderlich). • Bestätigen (<i>Ok</i>).
	• Zugangscode eingeben (Nur eingeben, falls erforderlich). • Bestätigen (<i>Ok</i>).
	• <i>Power-Modus</i> Betriebsmodus mit den entsprechenden Softkeys wählen: <i>Normales</i> / <i>50mW Power</i> (Es wird empfohlen, den 50mW-Energiemodus nur auszuwählen, wenn dies unbedingt erforderlich ist. Der 50mW-Energiemodus ist für gefährliche Standorte (z. B. Atomkraftwerke) gedacht, an denen die Emissionen den Höchstwert von 50 mW nicht überschreiten dürfen.).
	• <i>Enhanced Security</i> • <i>Ja / Nein</i> Anrufe von verschlüsselter zu unverschlüsselter System werden angenommen (Ja) oder abgewiesen (Nein).
	• Sie den Modus 'Modic' wählen: ○ '8244 Modic' wählen, wenn Sie das Mobilteil an ein OXO Connect R4.0 und höher anschließen, andernfalls '8242 Modic' wählen. ○ '8242 Modic' wählen, wenn Sie das Mobilteil im IP-DECT-Modus anschließen.

Der Anmeldevorgang kann bis zu 2 Minuten dauern.

- Wenn der Anmeldevorgang korrekt durchgeführt worden ist (Subscription accepted), ist das Telefon funktionsbereit, das Symbol Funksignal wird angezeigt.
- Wenn die Anmeldung nicht erfolgreich war, schlägt der Apparat Ihnen vor, die Anmeldung zu wiederholen.

Die Verwendung des DECT-Telefons im GAP-Modus kann zu Funktionsbegrenzungen führen, für die keine Garantieansprüche akzeptiert werden.

Während der Registrierungsphase erzwingt der Handapparat zur Verbesserung der Sicherheit und zur Optimierung der Registrierung in einer Umgebung mit mehreren Systemen eine akzeptable Mindestsignalstärke, die für eine Registrierung bei einer Basisstation erforderlich ist. Um diese Bedingungen zu erfüllen, wird empfohlen, die Registrierung an einem Ort durchzuführen, wo die Basisstation in einem Bereich von 20 m direkt sichtbar ist. Wenn die Basisstation nicht sichtbar ist, muss

der Bereich verkleinert werden. Während der Registrierungsphase in einer Umgebung mit mehreren Systemen werden alle Systeme ohne Priorität gescannt. Ein System wird ausgewählt, wenn die Signalstärke über einem bestimmten Niveau liegt und die Registrierung erfolgreich war.

7.2 Anmelden des DECT-Telefons an anderen Systemen

Das Telefon kann bei maximal 4 Systemen angemeldet werden.

Anmerkung: Der Eintrag 1 ist in der Regel für die Benutzung in Ihrem Alcatel-Lucent Enterprise-Hauptsystem reserviert. Benutzen Sie die anderen Speicherplätze für die Anmeldung des Telefons in anderen Systemen (Alcatel-Lucent Enterprise oder andere).

Wenn Sie eine neue Anmeldung durchführen wollen, wenn das Telefon schon auf einem oder mehreren Systemen deklariert ist, gehen Sie wie folgt vor:

1. Bereiten Sie Ihr System auf die Anmeldung vor (siehe Installationsanleitung Ihres Systems oder wenden Sie sich an den Verwalter Ihrer Anlage).	
2. Wenn das System bereit ist:	
	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Installieren</i>
	• PIN-Code eingeben (Standard-Code: 0000). • Bestätigen.
	• <i>Anmelden</i>
	• Auswählen eines Systems.
	• PARK-Code eingeben (Nur eingeben, falls erforderlich). • Bestätigen.
	• Zugangscode eingeben (Nur eingeben, falls erforderlich). • Bestätigen
	• <i>Power-Modus</i> Betriebsmodus mit den entsprechenden Softkeys wählen: <i>Normales / 50mW Power</i> (Es wird empfohlen, den 50mW-Energiemodus nur auszuwählen, wenn dies unbedingt erforderlich ist. Der 50mW-Energiemodus ist für gefährliche Standorte (z. B. Atomkraftwerke) gedacht, an denen die Emissionen den Höchstwert von 50 mW nicht überschreiten dürfen.).
	• <i>Enhanced Security</i> • <i>Ja / Nein</i> Anrufe von verschlüsseltem zu unverschlüsseltem System werden angenommen (Ja) oder abgewiesen (Nein)
	• Sie den Modus 'Modic' wählen: ◦ '8244 Modic' wählen, wenn Sie das Mobilteil an ein OXO Connect R4.0 und höher anschließen, andernfalls '8242 Modic' wählen. ◦ '8242 Modic' wählen, wenn Sie das Mobilteil im IP-DECT-Modus anschließen.
Starten der Anmeldung.	

- Wenn die Anmeldung erfolgreich war (Anmeldung akzeptiert), ist das DECT-Telefon betriebsbereit, und das Icon für den Empfangsbereich wird angezeigt.
- Wenn die Anmeldung nicht erfolgreich war, schlägt der Apparat Ihnen vor, die Anmeldung zu wiederholen.

- Abhängig von der Art des vorliegenden Systems kann die Anmeldung des Telefons einen oder mehrere Arbeitsgänge erfordern.

Während der Registrierungsphase erzwingt der Handapparat zur Verbesserung der Sicherheit und zur Optimierung der Registrierung in einer Umgebung mit mehreren Systemen eine akzeptable Mindestsignalstärke, die für eine Registrierung bei einer Basisstation erforderlich ist. Um diese Bedingungen zu erfüllen, wird empfohlen, die Registrierung an einem Ort durchzuführen, wo die Basisstation in einem Bereich von 20 m direkt sichtbar ist. Wenn die Basisstation nicht sichtbar ist, muss der Bereich verkleinert werden.

Während der Registrierungsphase in einer Umgebung mit mehreren Systemen werden alle Systeme ohne Priorität gescannt. Ein System wird ausgewählt, wenn die Signalstärke über einem bestimmten Niveau liegt und die Registrierung erfolgreich war.

7.3 Wahl des Telefonsystems

Ihr DECT-Telefon kann für den Betrieb auf 4 verschiedenen DECT-Systemen (Alcatel-Lucent Enterprise oder GAP) programmiert werden.

	• Zugriff auf das MENÜ
	• <i>Einstellungen</i>
	• <i>System auswählen</i>
	• Auswählen des gewünschten Eingangs (der gewählte Eingang wird durch die Optionsschaltfläche mit einem Punkt in der Mitte angezeigt).

Diese Wahl wird selbst nach dem Ausschalten und der erneuten Inbetriebnahme des DECT-Telefons beibehalten. Wenn ein bestimmtes System gewählt wurde, wird seine Verwendung erzwungen. Diese Wahl muss also geändert werden, wenn Sie ein anderes System benutzen wollen. Die Wahl 'Autom. Auswahl' ermöglicht die automatische Anbindung des DECT-Telefons, wenn es in den Empfangsbereich des Systems eintritt. Wenn die im DECT-Telefon programmierten Systeme gemeinsame Empfangsbereiche haben, erfolgt eine Positionierung auf dem zuerst gefundenen System.

7.4 Den Namen des verbundenen Systems (Netzwerk) anzeigen oder ändern

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Installieren</i>
	• PIN-Code eingeben (Standard-Code: 0000). • Bestätigen (<i>Ok</i>).
	• <i>Netzwerk bearb.</i> Der Name des Netzwerks wird angezeigt.
	• <i>Netzwerkname</i> Den Namen des Netzwerks ändern.
	• <i>Netzwerk-Nummer</i> Die Netzwerknummer ändern.
	• Rückkehr in den Ruhezustand.

7.5 Abmelden

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• Installieren
	• PIN-Code eingeben (Standard-Code: 0000). • Bestätigen (Ok).
	• Abmelden
	• Das Netzwerk auswählen.
	• Anmeldung entf.? • Ja (Nein: Abbrechen). • Bestätigen (Ok).

7.6 Betriebsmodus

Es wird empfohlen, den 50mW-Energiemodus nur auszuwählen, wenn dies unbedingt erforderlich ist. Der 50mW-Energiemodus ist für gefährliche Standorte (z. B. Atomkraftwerke) gedacht, an denen die Emissionen den Höchstwert von 50 mW nicht überschreiten dürfen.

Der Moduswechsel wird entsprechend dem verbundenen System vorgenommen wenn das Mobilteil mit einem System verbunden ist, verwendet es den in diesem System definierten Modus wenn sich das Mobilteil außerhalb des Abdeckungsbereichs befindet, stellen Sie sicher, dass das gewünschte System ausgewählt ist, bevor Sie die Änderung vornehmen wenn das Mobilteil für den Anschluss an ein beliebiges verfügbares System konfiguriert wurde, können Sie diese Konfiguration nach Änderung des Betriebsmodus wiederherstellen (**Autom. Auswahl**).

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• Installieren
	• PIN-Code eingeben (Standard-Code: 0000). • Bestätigen.
	• Power-Modus
	• Betriebsmodus mit den entsprechenden Softkeys wählen: Normales / 50mW Power.

7.7 PIN-Code ändern

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• Installieren
	• PIN-Code eingeben (Standard-Code: 0000). • Bestätigen.
	• PIN ändern
	• Aktuellen PIN-Code eingeben. • Geben Sie den neuen PIN-Kode ein. • Neuen PIN-Code bestätigen.

8 Telefon im E-GAP- oder GAP-Modus verwenden

Ihr Telefon entspricht dem E-GAP/GAP-Standard und kann wie in diesem Abschnitt beschrieben verwendet werden. Dieses Kapitel beschreibt die Funktionen bei Anschluss an eine OXO Connect IP-DECT-Funkbasisstation oder ein kompatibles GAP-System.

Manche Funktionen hängen vom Typ der verbundenen Funkbasisstation ab. Bei Verbindung mit einer IP-DECT-Funkbasisstation sind einige Funktionen wie z. B. Konferenzschaltung nicht verfügbar.

Sofern keine anderen Angaben gemacht werden, entsprechen die im Folgenden beschriebenen Betriebsarten den Möglichkeiten, die das DECT-Telefon im Zusammenhang mit den obligatorischen Funktionen Ihres fest installierten GAP-Systems bietet.

Automatische Umschaltung der Funkzelle:

Mit dieser Funktion des DECT-Telefons können Sie von einem Empfangsbereich in einen anderen überwechseln, ohne die Verbindung zu unterbrechen. Diese Funktion hängt jedoch von dem fest installierten Telefon und seiner Möglichkeit ab, mehrere Empfangsbereiche zu verwalten.

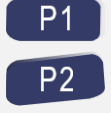
Rolle des Displays:

Erfolgt ein Anruf vom DECT-Telefon, so erscheint die gewählte Nummer auf dem Display. Wenn Sie einen Anruf erhalten, erscheint am Display die Nummer des Anrufers, sofern das System diese Funktion verwaltet.

Damit können jedoch Funktionsbeschränkungen verbunden sein, für die jeder Gewährleistungsanspruch ausgeschlossen ist.

8.1 Telefonbeschreibung



1		- Anruf durchführen. - Anruf annehmen. - Lang drücken (Funktion ist systemabhängig): Zuletzt gewählte Nummer erneut wählen oder Wahlwiederholungsliste aufrufen. - Wechsel von einem Gesprächspartner zum anderen (Makeln).
2		- Rufton ausschalten. - Auflegen. - Langer Tastendruck: Telefon einschalten / Telefon ausschalten.
3		Zugriff auf das MENÜ.
4		- Zurückkehren zum vorherigen Menü. - Löschen eines Zeichens. - Löschen eines ganzen Feldes.
5		- OK: Bestätigen. - Pfeile nach links, rechts, oben, unten: Navigieren in den Menüs. - Zugriff auf das MENÜ: OK drücken, um direkt das Menü zu öffnen, das mit dem Status des Mobilteils verbunden ist (abhängig vom gewählten Statussymbol - Voicemail, verpasster Anruf, Klingeln...).
6		Feste Softkeys. Je nach Status des Mobilteils werden die folgenden Symbole angezeigt. Den passenden Softkey drücken, um die entsprechende Funktion zu wählen.
		Im Ruhe- oder im Gesprächsmodus: Zugriff auf das persönliche oder das Unternehmensverzeichnis.
		Lange drücken im Ruhezustand: Telefon sperren/entsperren.
		Im Ruhezustand: Auf Rufton- und Vibrationseinstellung zugreifen.
		Im Kommunikationsmodus: Stummschaltung aktivieren/deaktivieren.
		Im Kommunikationsmodus: Lautsprecher aktivieren/deaktivieren.
7		- Während eines laufenden Gesprächs können Sie ein zweites Gespräch beginnen. - Dient dem Halten eines ersten Gesprächs, während Sie ein zweites führen.
8		Zurück zur Startseite.
9		Programmierbare Tasten (Tasten P1 und P2).
10		- Kurz drücken: Klingeltonlautstärke bei eingehendem Anruf erhöhen (8 Schritte) oder Headset-/Lautsprecherlautstärke während des Gesprächs erhöhen (8 Schritte). - Langer Tastendruck während des Gesprächs: Lautsprecher aktivieren/deaktivieren.

11		- Kurz drücken: Klingeltonlautstärke bei eingehendem Anruf verringern (8 Schritte) oder Headset-/Lautsprecherlautstärke während des Gesprächs verringern (8 Schritte). - Langer Tastendruck während des Gesprächs: Stummschaltung aktivieren/deaktivieren.
12		- Kurz drücken: Diese Taste drücken, um die Displaybeleuchtung einzuschalten, wenn sich das Telefon im Ruhezustand befindet. - Langer Tastendruck: Verriegeln/Entriegeln der Tastatur.
13		Diese Taste drücken, um die Displaybeleuchtung einzuschalten, wenn sich das Telefon im Ruhezustand befindet.
14		4-poliger 3,5-mm-Anschluss (Standards für Klinkenstecker: CTIA).
15	Status-LED	- Grün leuchtet dauerhaft: Das Telefon befindet sich auf der Ladestation und der Akku ist voll aufgeladen. - Rot leuchtet dauerhaft: Das Telefon befindet sich auf der Ladestation und der Akku wird geladen. - Orange blinkt langsam: Telefonereignis wie ungelesene Nachricht, entgangener Anruf usw. - Orange blinkt schnell: Eingehender Anruf. - Langsam rot blinkend: Außerhalb des Abdeckungsbereichs. - Schnell rot blinkend: Akku schwach (ein schwacher Akku wird signalisiert, wenn der Ladestand 10% erreicht). Das Telefon in die Ladestation legen. - Schneller Farbwechsel: Aktualisierung von Version (Anzeige blinkt).
16		Clip zum Einhaken des Telefons an einem Gürtel. Der Clip kann entfernt und gegen die im Lieferumfang enthaltene Abdeckung am Telefon ausgetauscht werden.
17		Akkufachabdeckung.
18		Breitband-Hörer.
19		Breitband-Mikrofon.

8.2 Symbole anzeigen

Nach Auswahl werden die Symbole in Weiß vor blauem Hintergrund angezeigt:  -> .

Im Rest des Dokuments werden alle Symbole in ihrem nicht ausgewählten Zustand erläutert.

8.2.1 Status-Symbole

Die Status-Symbole befinden sich auf dem Begrüssungsbildschirm und informieren Sie über den Zustand des DECT-Telefons.

		Ladezustand des Akkus ( >  >  > ).
		In charge (Icon blinkt).
		Neue Ereignisse – Rückrufanforderung, Sprachnachricht, Textnachricht, verpasster Anruf.
		Verpasste Anrufe.
		Rufumleitung aktiviert.
		Vibrationsmodus aktiviert.
		Rufton aktiviert.
		Rufton deaktiviert.
		Progressiver Rufton aktiviert.
		Lautsprecher ein (im Gespräch).
		Stummschaltung ein (im Gespräch).
		Qualität des Funkempfangs - Normaler Modus.
		Qualität des Funkempfangs - 50mW Power-Modus.

In den Info-Feldern, die angezeigt werden, wenn Sie den Navigator am Begrüssungsbildschirm verwenden, erhalten Sie genauere Informationen über die Status-Symbole.



OK drücken, um direkt das Menü zu öffnen, das mit dem Status des Mobilteils verbunden ist (abhängig vom gewählten Statussymbol - Voicemail, verpasster Anruf, Klingeln...).



8.2.2 MENÜ-Symbole

Das MENÜ ist über den Begrüßungsbildschirm zugänglich, wenn Sie dort die Menütaste betätigen (Kurz drücken).



Es ermöglicht den Zugriff auf alle Funktionen des Systems.

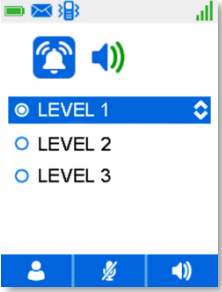
		Nachricht Einsehen und Versenden von Sprach- und Textnachrichten.
		Anrufprotokoll Auf die Liste aller eingehenden, ausgehenden und verpassten Anrufe zugreifen.
		Kontakte Verwalten Ihres persönlichen Verzeichnisses und Zugriff auf das Telefonbuch des Unternehmens.
		Einstellungen Zugriff auf die allgemeinen Einstellungen wie automatische Tastensperre, Bildschirmschoner, Dock-Einstellungen, Sprache, Zeit und Datum, Name des Mobilteils usw.
		Audioeinstellung. Zugriff auf Klingel- und Tastenton sowie Warneinstellungen.
		Installieren (Passwortgeschützt) Installationseinstellungen.
		Erinnerung Kalender Zugriff auf den Kalender.

8.2.3 Verbindungssymbole

		Telefonieren.
		Einen Anruf empfangen.
		Auflegen.
		Hörmuschel- und Lautsprecherpegel.

8.3 Zugriff zum MENÜ und Navigation

Die Bildschirmbeschreibungen sind Beispiele und sind keine exakten Darstellungen dessen, was auf Ihrem Mobilteil angezeigt werden kann.

Zugriff auf das Menü.	 Drücken Sie auf die Taste für den Menüzugriff.	
Eine Funktion im MENÜ auswählen.	 Verwenden Sie die Navigationstasten und drücken Sie auf die Taste 'OK', um eine Funktion auszuwählen.	
Navigieren innerhalb einer Funktion.	 Innerhalb der Funktion können Sie sich horizontal zwischen den verschiedenen Icons bewegen Drücken Sie auf die Taste 'OK', um Ihre Auswahl zu bestätigen ODER  Sie können innerhalb der Funktion durch die verschiedenen Bezeichnungen navigieren Drücken Sie auf die Taste 'OK', um Ihre Auswahl zu bestätigen.	
OK drücken, um direkt das Menü zu öffnen, das mit dem Status des Mobilteils verbunden ist (abhängig vom gewählten Statussymbol - Voicemail, verpasster Anruf, Klingeln...).		

8.4 Einen Anruf tätigen

	Wählen.
	Anruf starten.
› Sie führen ein Gespräch.	
	Auflegen.

8.5 Einen Anruf empfangen

Ein Anruf kommt an.	
	- Verwenden Sie eine der folgenden Möglichkeiten: - Den Anruf mit der Taste 'Antwort' beantworten. - Das Telefon aus dem Ladegerät nehmen (abhängig von den Einstellungen des Mobilteils).
	Abschalten des Ruftons: Drücken Sie auf die Taste Auflegen, wenn Ihr Telefon klingelt: Sie können trotzdem noch den Anruf annehmen.
Sprechen.	
	Auflegen.

8.6 Anruf über Ihre individuellen Kurzwahlziele

		Schnellzugriff:
	Zugriff auf das MENÜ.	
	<i>Kontakte</i>	
	<i>Kontakte</i>	
	Auswählen des Namens der Person, die Sie anrufen möchten.	
  	- Verwenden Sie eine der folgenden Möglichkeiten: - Taste 'Abnehmen' drücken. - Den Softkey unter der folgenden Bezeichnung drücken: <i>Rufen</i>. - Drücken Sie auf die Taste 'OK'.	

Um die Nummer Ihres Kontakts vor dem Anruf einzusehen, wählen Sie: *Mehr* oder die OK-Taste → *Vor Anruf bearb.*

8.7 Per Namenwahl anrufen (Adressbuch des Unternehmens)

		Schnellzugriff:
	Zugriff auf das MENÜ.	
	<i>Kontakte</i>	
	<i>Telefonbuch</i>	
	- Geben Sie die ersten Buchstaben des Namens, des Names und Vornamens oder die Initialen Ihres Gesprächspartners ein. <i>Ok</i>	
	Auswählen des gewünschten Suchtyps (Name, Name und Vorname oder Initialen).	
	Auswählen des gewünschten Namens.	
  	- Verwenden Sie eine der folgenden Möglichkeiten: - Taste 'Abnehmen' drücken. - Den Softkey unter der folgenden Bezeichnung drücken: <i>Rufen</i>. - Drücken Sie auf die Taste 'OK'.	

8.8 Mit einer Kurzwahltaste anrufen

Verwenden Sie eine der folgenden Möglichkeiten:	
	Wenn Sie eine Kurzwahltaste festgelegt haben (Tasten 1 bis 9), drücken Sie lange auf die Kurzwahltaste, um den zugehörigen Kontakt anzurufen.
	Zugang zur persönlichen Kurzwahl (kurz drücken)

8.9 Wiederholung der zuletzt gewählten Nummer (WW)

	Lange auf die Antworttaste drücken.
---	---

Sie können das Anrufprotokoll auch zur Wahlwiederholung zuletzt gewählter Nummern verwenden.

8.10 Anrufprotokoll

	Zugriff auf das MENÜ.
	<i>Anrufliste</i>
	 Alle Anrufe.  Eingehende Anrufe.  Ausgehende Anrufe.  Entgangene Anrufe.

8.10.1 Verwalten des Anrufprotokolls

	Wählen Sie einen Eintrag.
	Rufen Anrufen des Kontakts.
	Zeigen Öffnen Sie das Protokoll.
	Mehr oder die OK-Taste Kontakt sichern Falls die Person nicht in Ihrem lokalen Verzeichnis enthalten ist, können Sie sie als neuen lokalen Kontakt speichern. Zu Kontakt hinzu Nummer zu vorhandenem lokalen Kontakt hinzufügen. Nachricht senden Nachricht an den Kontakt senden. Vor Anruf bearb. Nummer vor dem Anruf anzeigen. Eintrag löschen Ausgewählten Eintrag aus dem Anrufprotokoll löschen. Alle Eintr. löschen Gesamtes Anrufprotokoll löschen.

8.11 DTMF-Signale senden

Während einer Verbindung müssen Sie bisweilen Codezeichen in MFV senden (zum Beispiel an einen Sprachserver, eine automatische Vermittlung oder einen fernabgefragten Anrufbeantworter): Gehen Sie dafür folgendermassen vor:

	DTMF-Code eingeben.
---	---

8.12 Einfügen eines Flashs

Die Flashfunktion (Rückfrage) ist notwendig, um andere Funktionen zu aktivieren, beispielsweise bei der Übergabe eines Gesprächs an einen anderen Apparat. Um einen Flash einzufügen:

- Die Taste 0 lang drücken (2 Sekunden lang gedrückt halten).

8.13 Persönliches Adressbuch programmieren

Ihr Verzeichnis kann bis zu 50 Kontakte enthalten.

		Schnellzugriff:
	Zugriff auf das MENÜ.	
	Kontakte	

8.13.1 Neuen Kontakt hinzufügen

	• <i>Mehr</i>
	• <i>Neuer Kontakt</i> • Bestätigen (OK drücken oder den Softkey betätigen: <i>OK</i>).
	• <i>Name:</i> Um den Text zu bearbeiten, die Taste OK oder den folgenden Softkey verwenden: <i>Bearb.</i>
	• Namen des Teilnehmers eingeben (bis zu 24 Zeichen)⁽¹⁾. • Bestätigen.
	• <i>Speich.</i>
	• <i>Geschäftlich: / Mobil: / Privat: / Sonstige:</i> Art des Kontakts auswählen.
	• Nummer eingeben (bis zu 32 Ziffern). • Bestätigen.
	• <i>Speich.</i>
	• <i>Rufton:</i> den Klingelton für Anrufe von diesem Kontakt definieren (Standardklingelton oder spezifischer Klingelton) • Bestätigen.
	• <i>Speich.</i>
	• <i>Ja</i> (<i>Nein:</i> Abbrechen).
	• Rückkehr in den Ruhezustand.

⁽¹⁾ Den Namen eingeben: Die Zifferntasten sind gleichzeitig mit Buchstaben belegt, die Sie durch aufeinanderfolgendes Drücken anzeigen können (Beispiel: Wenn Sie 2 mal nacheinander die Taste 8 drücken, wird der Buchstabe 'U' angezeigt.). Durch langes Drücken der Taste # wechseln Sie vom Kleinbuchstabenmodus in den Großbuchstabenmodus und vom Großbuchstabenmodus in den Ziffernmodus (abc → ABC → 123 → abc). Bewegen Sie den Cursor mit den Navigationstasten in den Text. *Löschen:* diesen Softkey drücken, um ein Zeichen zu löschen.

8.13.2 Einen Kontakt ändern

	• Den zu verändernden Kontakt auswählen.
	• <i>Bearb.</i>
	• Den zu verändernden Kontakt auswählen.
	• <i>Bearb.</i> oder die OK-Taste
	• Namen ändern (bis zu 24 Zeichen)⁽¹⁾. • Bestätigen.
	• <i>Speich.</i>
	• Ändern der Nummer (bis zu 32 Ziffern). • Bestätigen.
	• <i>Speich.</i>
	• Den Klingelton für Anrufe von diesem Kontakt definieren (Standardklingelton oder spezifischer Klingelton).

	• Bestätigen.
	• <i>Speich.</i>
	• <i>Ja (Nein: Abbrechen).</i>
	• Rückkehr in den Ruhezustand.

⁽¹⁾ Den Namen eingeben: Die Zifferntasten sind gleichzeitig mit Buchstaben belegt, die Sie durch aufeinanderfolgendes Drücken anzeigen können (Beispiel: Wenn Sie 2 mal nacheinander die Taste 8 drücken, wird der Buchstabe 'U' angezeigt.). Durch langes Drücken der Taste # wechseln Sie vom Kleinbuchstabenmodus in den Großbuchstabenmodus und vom Großbuchstabenmodus in den Ziffernmodus (abc → ABC → 123 → abc). Bewegen Sie den Cursor mit den Navigationstasten in den Text. *Löschen*: diesen Softkey drücken, um ein Zeichen zu löschen.

8.13.3 Kontakt löschen

	• Wählen Sie den zu löschenden Kontakt aus. • Bestätigen (OK drücken oder den Softkey betätigen: <i>OK</i>).
	• <i>Mehr</i>
	• <i>Kontakt löschen</i> • Bestätigen (OK drücken oder den Softkey betätigen: <i>OK</i>).
	• <i>Ja (Nein: Abbrechen).</i>
	• Rückkehr in den Ruhezustand.

Zum Löschen aller Kontakte folgendes auswählen: Kontakte löschen

8.14 Kurzwahlverwaltung

8.14.1 Den Kontakt zu einer Kurzwahltaste hinzufügen

		Schnellzugriff:
	• Zugriff auf das MENÜ.	
	• <i>Kontakte</i>	
	• Den Kontakt auswählen, der einer Kurzwahltaste zugeordnet werden soll. • Bestätigen (OK drücken oder den Softkey betätigen: <i>OK</i>).	
	• <i>Mehr</i>	
	• <i>Kurzwahl</i> • Bestätigen (OK drücken oder den Softkey betätigen: <i>OK</i>).	
	• Eine leere Kurzwahltaste wählen.	
	• Den Kontakt zu einer Kurzwahltaste hinzufügen (OK drücken oder den Softkey betätigen: <i>Hinzu</i>).	

8.14.2 Programmierung der Kurzwahltasten löschen

	• Zugriff auf die persönliche Kurzwahl (langes Drücken).
	• Die zu löschende Kurzwahltaste wählen.
	• <i>Entf.</i>
	• Rückkehr in den Ruhezustand.

8.15 Anrufen eines zweiten Gesprächspartners

Während eines laufenden Gesprächs können Sie ein zweites Gespräch beginnen. Wählen Sie eine der folgenden Optionen, um einen zweiten Anruf zu tätigen:

- Wählen der Nummer

	• Sie befinden sich im Gespräch mit einem Anrufer.
	• Taste 'Abnehmen' drücken.
	• Wählen der Nummer.
	• Anruf starten. • Die erste Verbindung wird gehalten.

- Wählen über das persönliche Verzeichnis

	• Verzeichnisse aufrufen.
	• <i>Kontakte</i> • Prüfen Sie den Zugriff auf das Verzeichnis 'Eigene Liste'.
	• Gesprächspartner für Anruf auswählen.
	• Anruf starten.

- Wählen über das Unternehmensverzeichnis

	• Verzeichnisse aufrufen.
	• <i>Telefonbuch</i> • Zugriff auf das Zentralverzeichnis bestätigen.
	• Geben Sie die ersten Buchstaben des Vornamens Ihres Kontakts ein. • Bestätigen.
	• Auswählen des gewünschten Namens.
	• Anruf starten.

*Wenn mehrere Antworten möglich sind, können Sie die Suche verfeinern, indem Sie weitere Buchstaben des gesuchten Namens (den zweiten, den dritten usw.) eingeben.

8.16 Wechseln zwischen Gesprächen (Makeln)



- Während eines laufenden Gesprächs können Sie ein zweites Gespräch beginnen.

8.17 Weiterleiten eines Anrufs

Weiterleitung Ihres Gesprächspartners an einen anderen Anschluss bei bestehender Verbindung. Sie sprechen gerade mit dem ersten Teilnehmer. Ein zweiter Anruf wird gehalten.



- Auflegen.

8.18 Empfangen eines zweiten Anrufs

Während eines laufenden Gesprächs versucht ein anderer Anrufer, Sie zu erreichen.



- Die Sterntaste drücken.
- Die erste Verbindung wird gehalten.



- Drücken Sie die Starttaste, um den ersten Anrufer weiterzuleiten.

8.19 DTMF-Signale senden

Während einer Verbindung müssen Sie bisweilen Codezeichen in MFV senden (zum Beispiel an einen Sprachserver, eine automatische Vermittlung oder einen fernabgefragten Anrufbeantworter): Gehen Sie dafür folgendermassen vor:



- Drücken Sie auf die Sterntaste (lang drücken).

8.20 Lesen neuer Textnachrichten



- Zugriff auf das MENÜ.



- *Nachrichten*
Rufen Sie das Nachrichtenportal auf.



- Wählen Sie das Symbol 'Zu lesende Nachrichten' aus.



- Eine Nachricht zum Lesen auswählen.
- Bestätigen.

8.21 Senden neuer Textnachrichten

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Nachrichten</i> Rufen Sie das Nachrichtenportal auf.
	• <i>Neue Nachricht</i>
	• Schreiben Sie Ihre Nachricht.
	• <i>Senden</i>
	• <i>Nummer eingeben</i>: Geben Sie die Telefonnummer der Person direkt ein. • <i>Kontakte</i>: Wählen Sie die Person aus Ihrer Kontaktliste aus. • <i>Anrufliste</i>: Wählen Sie die Person aus dem Anrufprotokoll aus.

8.22 Senden vordefinierter Textnachrichten

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Nachrichten</i> Rufen Sie das Nachrichtenportal auf.
	• Wählen Sie das Symbol für vordefinierte Nachrichten aus.
	• Wählen Sie die zu versendende vordefinierte Nachricht aus.
	• <i>Nummer eingeben</i>: Geben Sie die Telefonnummer der Person direkt ein. • <i>Kontakte</i>: Wählen Sie die Person aus Ihrer Kontaktliste aus. • <i>Anrufliste</i>: Wählen Sie die Person aus dem Anrufprotokoll aus.

8.23 Abhören neuer Sprachnachrichten

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Nachrichten</i> Rufen Sie das Nachrichtenportal auf.
	• Auswählen des Sprachnachrichtensymbols.
	• <i>Mailbox abhören</i>
	• Befolgen Sie die aufgezeichneten Anweisungen.

Zum Abhören der Sprachnachrichten muss die Voicemail-Nummer in der Voicemail-Nummernoption eingegeben sein. Setzen Sie sich ggf. mit Ihrem Systemadministrator in Verbindung.

8.24 Direkte Weiterleitung an eine Nummer

	
	Geben Sie den Funktionscode ein: Sofortige Weiterleitung.
	Zielnummer eingeben.

Je nachdem, welches System Sie verwenden und wie es konfiguriert ist, hören Sie eventuell nach dem Auflegen einen bestimmten Ton, wenn Sie die Anrufweiterleitung eingerichtet haben.

Einer Kurzwahltaste zuzuweisender Code: Sofortige Weiterleitung. + Zielnummer der Rufumleitung.

Durch Eingabe verschiedener Codes können Sie an Ihrem Telefon mehrere Weiterleitungen programmieren: Verzög. Weiterl. Keine Antwort., Selektive Rufumleitung.

8.25 Umleiten von Anrufen an Ihren Sprachnachrichtendienst

	
	Geben Sie den Funktionscode des Weiterleitungstyps ein, den Sie programmieren möchten.
	Die Nummer der Voice-Mailbox eingeben.

Wenn im Telefon eine Weiterleitung eingestellt ist, ist nach Drücken der 'Abnehmen'-Taste ein bestimmter Ton zu hören.

Einer Kurzwahltaste zuzuweisender Code: Weiterleiten. + Voicemail number.

8.26 Deaktivieren der Weiterleitung

	
	Den Code für die Beendigung der Rufweiterleitung eingeben.

Wenn auf einer Kurzwahltaste eine Weiterleitung definiert ist, kann diese Weiterleitung durch langes Drücken dieser Taste gelöscht werden.

Sie können eine Umleitung auch annullieren, indem Sie einen anderen Typ von Umleitung programmieren.

8.27 Persönliche Gestaltung und Einstellung Ihres DECT-Telefons

8.27.1 Auswahl der Melodie

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Audioeinstellung.</i>
	• <i>Rufton ext. Anruf / Rufton int. Anruf</i> • Bestätigen (OK drücken oder den Softkey betätigen: <i>OK</i>).
	• Auswählen der gewünschten Melodie (Sie können den Klingelton wiedergeben/anhalten und auswählen.). • Bestätigen.
	• Rückkehr in den Ruhezustand.

8.27.2 Einstellen der Lautstärke des Klingeltons

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Audioeinstellung.</i>
	• <i>Ruftonlautstärke</i> • Bestätigen (OK drücken oder den Softkey betätigen: <i>OK</i>).
	• Lautstärke erhöhen / verringern. • Bestätigen (OK drücken oder den Softkey betätigen: <i>OK</i>).
	• Rückkehr in den Ruhezustand.

8.27.3 Sprache auswählen

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Einstellungen</i>
	• <i>Sprache</i> • Auswählen der gewünschten Sprache. • Bestätigen (OK drücken oder den Softkey betätigen: <i>OK</i>).
	• Rückkehr in den Ruhezustand.

8.27.4 Sonstige Funktionen

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Audioeinstellung.</i>
	• <i>Vibr./Rufton</i>: Der Vibrationsalarm/Ruftonmodus kann je nach Bedarf angepasst werden. • <i>Rufton steigend</i>: Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren des aufsteigenden Ruftons (Progressiver Rufton) (<i>Ein / Aus</i>). • <i>Tastenton</i>: Legen Sie die Tastaturtöne fest (aus, Klicken oder Ton). • <i>Nachricht Ton</i> → <i>Nachricht Rufton</i>: den Klingelton definieren, wenn Sie eine neue Nachricht erhalten.

	• Nachricht Ton → Ruftonlautstärke: die Klingeltonlautstärke definieren, wenn Sie eine neue Nachricht erhalten. • Abdeckungston: Piepton aktivieren oder deaktivieren, wenn sich Ihr Telefon außerhalb des DECT-Bereichs befindet (Ein / Aus). • Ladesignal: Piepton beim Auflegen des Mobilteils auf das Ladegerät aktivieren oder deaktivieren (Ein / Aus). • Batteriewarnung: Zum Aktivieren oder Deaktivieren des akustischen Signals bei niedriger Akkukapazität (Ein / Aus). • Kopfhörermodus: Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren des Headset-Modus (Ein / Aus). Bei aktiviertem Headset-Modus wird ein eingehender Anruf nur über das Headset signalisiert (sofern dieses angeschlossen ist). • AGC: Aktivieren oder deaktivieren Sie die automatische Lautstärkeregelung, um den Ton je nach Qualität des Audiosignals zu verbessern (Ein / Aus). • Verknüpf. Rufton: Rufton-/Vibrationstaste zum schnellen Umschalten des Rufton-/Vibrationsmodus aktivieren oder deaktivieren (Ein / Aus). • Kalenderton erzw. ▶ Aktivieren/Deaktivieren eines Audiosignals beim Erhalt einer Terminerinnerung unabhängig von der Ruftoneinstellung.
	• Bestätigen (OK drücken oder den Softkey betätigen: OK).
	• Rückkehr in den Ruhezustand.
	• Zugriff auf das MENÜ.
	• Einstellungen
	• Tasten → Auto-Tastensperre: Die automatische Tastensperre aktivieren oder deaktivieren. Die Verzögerung einstellen, bevor die Tastatur gesperrt wird (15, 30 oder 45 Sekunden, 1, 2, 3, 4 oder 5 Minuten). Um die Tastatur zu sperren, wenn sich der Bildschirm im Ruhemodus befindet, wählen Sie: Sperre Display aus. • Tasten → Tasten 2 s halten: Für Personen mit Behinderung kann die Wiederholrate bzw. Tasten-Verzögerung beim Drücken der selben Taste auf 2 Sekunden erhöht werden. • Softtasten: Anzeigen von Symbolen oder Bezeichnungen für Softwaretaste (standardmäßig werden Symbole angezeigt). • Line key 1 / Line key 2 / Line key 3 / Line key 4: Festlegen des Verhaltens des Telefons, wenn Sie die Tasten P1 oder P2 kurz oder lang drücken (Keins, Anrufen, Sperren/Entsperren, Alarmbestätigung, Ereignistasten). • Anrufparameter: Definieren der Kurzwahltasten P1/P2 (langer und kurzer Tastendruck). • Bildschirmschoner: Bildschirmschoner aktivieren oder deaktivieren (Ein / Aus). Wenn der Bildschirmschoner aktiviert ist, werden Uhrzeit und Datum angezeigt, wenn sich das Mobilteil in der Ladeschale befindet. • Ladegerät Einstell. → Am Ladegerät: Festlegen des Verhaltens des Telefons, wenn es in der Ladeschale liegt (In Ladeschale an, Displaybeleuchtung, Stilles Laden). • Ladegerät Einstell. → Lader Ausgabe: Festlegen des Verhaltens des Telefons, wenn Sie während des Ladens einen Anruf annehmen (in Ladeschale platzieren) (Licht bei Annahme, Antwort aus Lades.). • Uhrzeit & Datum: Zum Definieren von Uhrzeit- und Datumsformat (Uhrzeitformat / Datumsformat). • Mobilteilname: Zum Eingeben eines Namens für das Mobilteil.

	• Autom. Antwort: Legen Sie fest, wie Sie einen eingehenden Anruf annehmen möchten: indem Sie die Annahmetaste oder eine beliebige Taste drücken, ODER beantworten Sie den Anruf automatisch mit der Hörmuschel oder im Freisprechmodus (<i>Normal, Beliebige Taste, Auf dem Kopfhörer, Auf Freisprechen</i>). • System auswählen: Wahl des Telefonsystems. Ihr DECT-Telefon kann für den Betrieb auf 4 verschiedenen DECT-Systemen (Alcatel-Lucent Enterprise oder GAP) programmiert werden. Damit das Telefon das beste System auswählen kann, wählen Sie: <i>Autom. Auswahl</i>. • Auf Standardwert: Zum Zurücksetzen der Einstellung und Wiederherstellen der Standardeinstellungen. • Status: Zur Anzeige von Informationen zum Mobilteil (z. B. Softwareversion, Akkustand usw.).
	• Bestätigen (OK drücken oder den Softkey betätigen: <i>OK</i>).
	• Rückkehr in den Ruhezustand.

Diese Wahl wird selbst nach dem Ausschalten und der erneuten Inbetriebnahme des DECT-Telefons beibehalten. Wenn ein bestimmtes System gewählt wurde, wird seine Verwendung erzwungen. Diese Wahl muss also geändert werden, wenn Sie ein anderes System benutzen wollen. Die Wahl 'Autom. Auswahl' ermöglicht die automatische Anbindung des DECT-Telefons, wenn es in den Empfangsbereich des Systems eintritt. Wenn die im DECT-Telefon programmierten Systeme gemeinsame Empfangsbereiche haben, erfolgt eine Positionierung auf dem zuerst gefundenen System.

8.28 Konfigurieren der Tasten P1, P2

Die Tasten P1 und P2 können mit einer Sperre oder Kurzwahlfunktion belegt werden. Nach der Konfiguration können diese Funktionen durch kurzes oder langes Drücken der Tasten aktiviert werden.

8.28.1 Definieren der Funktion, die der P1/P2-Taste zugeordnet werden soll

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Einstellungen</i>
	• <i>Tasten</i>
	• <i>Line key 1 / Line key 2 / Line key 3 / Line key 4:</i> Auswählen der zu konfigurierenden Taste.
	• Festlegen der Sperr- oder Anruffunktion (Kurzwahl), die Sie der Taste bzw. dem Tastendruck (kurz oder lang) jeweils zuordnen möchten.

Wenn Sie die Anruffunktion mit der Taste P1 oder P2 verknüpft haben, müssen Sie die Anruffunktion konfigurieren (siehe nachfolgendes Kapitel).

8.28.2 Definieren der Kurzwahltasten P1/P2 (langer und kurzer Tastendruck)

Dieses Menü ermöglicht die Konfiguration der Anruffunktion durch die Festlegung des Namens und der Nummer des Kontakts, verknüpft mit der Taste P1 oder P2, mit langem oder kurzem Tastendruck. Die Anruffunktion (Kurzwahl) muss der Taste P1 oder P2 zugewiesen sein, damit sie aktiviert werden kann (siehe obiges Kapitel).

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Einstellungen</i>
	• <i>Tasten</i>
	• <i>Anrufparameter</i>
	• Geben Sie für jede Taste und jede Betätigungsdauer (kurz oder lang) den Namen und die Nummer des Kontakts ein, den Sie der P-Taste zuordnen möchten.
	• <i>Speich.</i>
	• Fortsetzen der Konfiguration oder Rückkehr in den Ruhezustand.

8.29 Kalender

Sie können auf Ihrem Telefon einen Terminplaner aufrufen und verwalten.

8.29.1 Format des Terminplaners ändern

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• Terminplanermenü aufrufen.
	• <i>Mehr</i> • <i>Woche anzeigen</i> > Anzeige der Wochentage. • <i>Monat anzeigen</i> > Monatsanzeige.

8.29.2 Programmieren einer Terminerinnerung

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• Terminplanermenü aufrufen.
	• Verwenden Sie eine der folgenden Möglichkeiten: ○ <i>Hinzu</i> (oder die OK-Taste) ○ Auswählen eines Datums in der Monatsansicht mithilfe der Navigationstaste <i>Hinzu</i> (oder die OK-Taste)

	- Datum eingeben (das Datum ist bereits eingestellt, wenn Sie es in der Monatsansicht ausgewählt haben). <i>Speich.</i> - Anfangszeit eingeben. <i>Speich.</i>
	- Wählen Sie die Dauer des Termins aus. <i>OK</i>
	- Thema des Termins eingeben (Dieses Feld kann leer gelassen werden). <i>Speich.</i> - Ort des Termins eingeben (Dieses Feld kann leer gelassen werden). <i>Speich.</i>
	- Zeitpunkt für die Terminerinnerung (vor dem Termin) festlegen. <i>OK</i>

In der Monatsansicht wird ein Tag mit einem festgelegten Termin in Blau angezeigt.

Bei der Texteingabe ist mindestens ein Zeichen erforderlich. Symbole können über die Softwaretaste 'Symbol' eingefügt werden. Zum Löschen von Zeichen drücken Sie auf die Taste 'Zurück' oder auf die Softwaretaste 'Löschen'.

8.29.3 Details zu einem Termin anzeigen

	Zugriff auf das MENÜ.
	Terminplanermenü aufrufen.
	- Verwenden Sie eine der folgenden Möglichkeiten: - Je nach Terminplaneransicht (Monat oder Woche) wählen Sie den Tag oder die Woche mit dem festgelegten Termin aus. <i>Mehr, Gehe zu: Heute</i>: Anzeigen des aktuellen Tags oder der aktuellen Woche. <i>Mehr, Gehe zu: Datum</i>: Anzeigen des Tags oder der Woche des eingegebenen Datums.
	<i>Zeigen</i> (nur Monatsansicht). - Terminplaner für das ausgewählte Datum anzeigen (nur Monatsansicht).
	Wählen Sie den Termin des Tages (in der Monatsansicht) oder den Termin der Woche (in der Wochenansicht) aus.
	<i>Zeigen</i>

In der Monatsansicht wird ein Tag mit einem festgelegten Termin in Blau angezeigt.

8.29.4 Terminerinnerung ändern

	Zugriff auf das MENÜ.
	Terminplanermenü aufrufen.
	Datum auswählen (nur Monatsansicht).
	<i>Zeigen</i> (nur Monatsansicht).

	Terminplaner für das ausgewählte Datum anzeigen (nur Monatsansicht).
	Wählen Sie den Termin des Tages (in der Monatsansicht) oder den Termin der Woche (in der Wochenansicht) aus.
	<i>Zeigen</i> <i>Bearb.</i>
Zur Änderung des Termins die Felder wie bei der Eingabe von Terminen ausfüllen.	

8.29.5 Terminerinnerung kopieren

	Zugriff auf das MENÜ.
	Terminplanermenü aufrufen.
	Datum auswählen (nur Monatsansicht).
	<i>Zeigen</i> (nur Monatsansicht). - Terminplaner für das ausgewählte Datum anzeigen (nur Monatsansicht).
	Wählen Sie den Termin des Tages (in der Monatsansicht) oder den Termin der Woche (in der Wochenansicht) aus.
	<i>Zeigen</i> <i>Mehr</i> <i>Kopieren</i>
Zur Änderung des Termins die Felder wie bei der Eingabe von Terminen ausfüllen	

8.29.6 Terminänderung löschen

Löschen eines ausgewählten Termins

	Zugriff auf das MENÜ.
	Terminplanermenü aufrufen.
	Datum auswählen (nur Monatsansicht).
	<i>Zeigen</i> (nur Monatsansicht). - Terminplaner für das ausgewählte Datum anzeigen (nur Monatsansicht).
	Wählen Sie den Termin des Tages (in der Monatsansicht) oder den Termin der Woche (in der Wochenansicht) aus.
	<i>Zeigen</i> <i>Mehr</i> <i>Entf.</i>
	Löschen bestätigen.

Löschen alter Termine/aller Termine eines Tags, einer Woche oder eines Monats/aller Termine

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• Terminplanermenü aufrufen.
	• Sie können ein Datum mit den Navigationstasten auswählen (nur Monatsansicht). Wenn Sie kein Datum auswählen, wird standardmäßig das aktuelle Datum ausgewählt.
	• <i>Mehr</i>
	• <i>Entf.</i>
	• <i>Alten Termin lösch. / Term. heute entf. / Term.Woche entf. / Term.Monat entf. / Termine löschen</i> Je nach Auswahl können Sie alle alten Termine, alle Termine des aktuellen oder ausgewählten Tags, alle Termine der aktuellen oder ausgewählten Woche, alle Termine des aktuellen oder ausgewählten Monats oder alle Termine löschen.
	• Löschen bestätigen.

8.30 Sperren der Tastatur (Tastensperre)

Mit dieser Funktion können Sie die Tastatur des Telefons vor unabsichtlicher Betätigung schützen.

 Oder 	Langer Tastendruck.
	• Wählen Sie die Sperroption aus. • Bestätigen.

Entsperren der Tastatur:

 Oder 	Langer Tastendruck.
	Geben Sie den Entsperrcode ein (falls ein Sperrcode eingegeben wurde).

9 Liste der Zubehörteile

9.1 Gürtelclip



Zum Lieferumfang gehört unter anderem ein Gürtelclip an der Rückseite des Telefons.

Sie können diesen Gürtelclip entfernen und durch eine spezielle Abdeckung ersetzen. Die Abdeckung wird nicht mit dem Handgerät mitgeliefert. Wenden Sie sich für Informationen an Ihren Geschäftspartner.

Um den Gürtelclip zu entfernen, müssen Sie zwei Schrauben mit einem Kreuzschlitzschraubendreher entfernen.

Die Abdeckung mit den beiden Schrauben an Stelle des Gürtelclips befestigen.

9.2 Gürtelclip-Abdeckung



Die Gürtelclip-Abdeckung wird an Stelle des Gürtelclips verwendet. Die Packung enthält 10 Gürtelclip-Abdeckungen und 20 Schrauben (3BN67376AA - separat erhältlich).

9.3 Ersatz-Drehclip-Paket



Der Drehclip kann anstelle des Gürtelclips verwendet werden er ermöglicht ein schnelles Abnehmen/Anbringen des Mobilteils vom/am Gürtel. Die Packung enthält eine Drehclip-Abdeckung, den Drehclip und 2 Schrauben (3BN67375AA - separat erhältlich).

9.4 Ersatzgürtelclip



Die Packung enthält einen Gürtelclip und 2 Schrauben (3BN67374AA - separat erhältlich).

9.5 Vertikale Hülle



Ihr Telefon kann auch in einer Schutzhülle mit Drehclip getragen werden. Die Verwendung der Schutztasche wird empfohlen, wenn das Telefon in einer industriellen Umgebung (mit Verunreinigungen durch Staub, Späne und Dämpfe unterschiedlichster Herkunft und Sturzgefahr) eingesetzt werden soll. Die Packung enthält eine Schutzhülle, einen Drehclip, eine Gürtelclip-Abdeckung und 2 Schrauben. Die Gürtelclip-Abdeckung wird an Stelle des Gürtelclips verwendet.

Das Modell der vertikalen Tasche hängt vom Mobilteil ab und ist separat erhältlich. Referenzangaben zur passenden vertikalen Tasche finden Sie im Kapitel: Bestellinformationen.

9.6 Die Ladegeräte

Für Ihren Handapparat können drei Arten von Ladegeräten genutzt werden. Ladegeräte werden separat verkauft. Im folgenden Kapitel finden Sie Referenzinformationen: Bestellinformationen.



Ein Einzeltischladegerät mit integriertem USB-Kabel zum Ablegen/Laden Ihres Telefons.

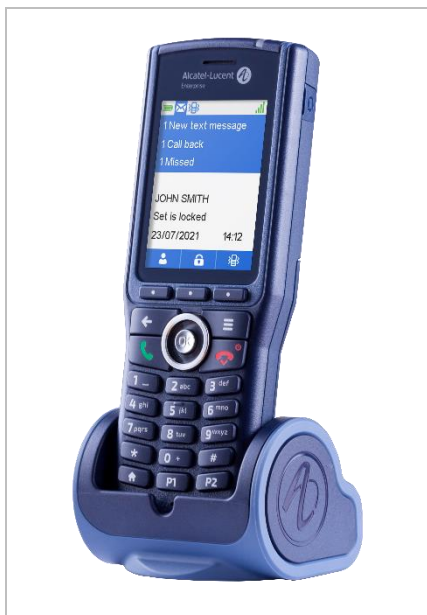


Ein Doppeltischladegerät mit integriertem USB-Kabel zum Ablegen/Laden Ihres Telefons und eines Ersatzakkus.



Ein Rack-Ladegerät zum Anschließen/Laden von bis zu 6 Telefonen und Ersatzakkus.

9.6.1 Laden des Telefons in der Tischstation



Setzen Sie das Telefon auf die Station. Schließen Sie das USB-Kabel an eine 5-V-Buchse (AC/DC-Adapter, Computer, ...) an. Der AC/DC-Adapter ist nicht im Lieferumfang des Telefons enthalten. Bitte fragen Sie Ihren Anbieter nach einem empfohlenen AC/DC-Adapter.

Die Ladezeit ist abhängig von der Stromquelle, an die das USB-Kabel angeschlossen ist (Computer, AC/DC-Adapter, ...). Die Ladezeit des Akkus beträgt normalerweise weniger als 3 Stunden. Die Ladezeit ist abhängig von der Stromquelle, an die das USB-Kabel angeschlossen ist (Computer, AC/DC-Adapter, ...).

9.7 Netzteil

Die Steckdose für die Ladestation muss sich in deren Nähe befinden und leicht zugänglich sein, um als Trennvorrichtung dienen zu können.

9.7.1 Netzteil für das Single- oder Dual-Tischladegerät



Den empfohlenen Wechselstromadapter mit dem Einzel- oder Doppelladegerät verwenden. Den Abschnitt 'Betriebsbedingungen' am Anfang dieses Handbuchs lesen.

9.7.2 Netzteil für das Rack-Ladegerät



Verwenden Sie das spezielle Netzteil. Den Abschnitt 'Betriebsbedingungen' am Anfang dieses Handbuchs lesen.

9.8 Einsetzen des Akkupacks

9.8.1 Autonomie Ihres DECT-Telefons

Ihr Telefon befindet sich in der abgedeckten Funkfläche im Ruhezustand	Bis zu 160 Stunden.
Sie führen durchgehend Gespräche.	Max. 17 Stunden.

9.8.2 Erstes Laden

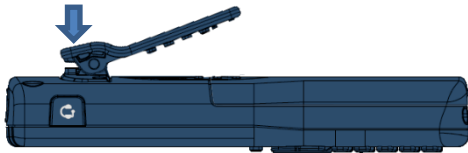
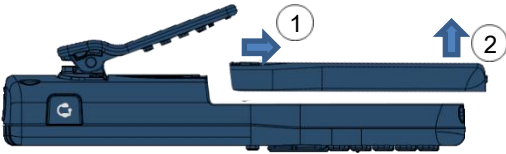
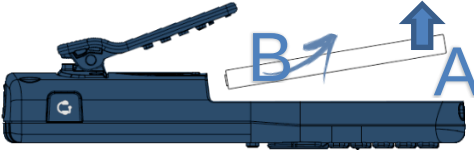
Stellen Sie das DECT-Telefon in die Ladestation.	
	Der Akku wird geladen.
	Der Akku wird geladen.

Ein Akku erreicht seine optimale Leistungsfähigkeit erst nach etwa zehn Entladungen und Nachladungen. Akkus enthalten Schadstoffe und müssen daher im Spezialmüll entsorgt werden.

9.8.3 Ladezustand des Akkus

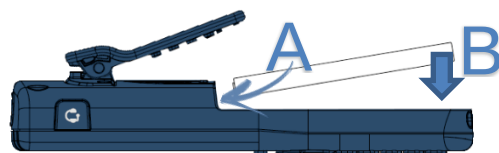
	> 66%
	33% - 66%
	10% - 33%
	< 10% Wenn der Ladezustand des Akkus weniger als 5% beträgt, können Sie nur Anrufe empfangen.

9.8.4 Den Akku in das Telefon einlegen oder entfernen

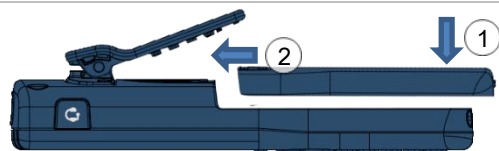
Falls der Gürtelclip angebracht ist, diesen zum Einlegen oder Austauschen des Akkus abnehmen.	
Heben Sie die Abdeckung an.	
Um den Akku zu entfernen: Den Akku aus dem Fach herausheben.	

Zum Einsetzen der Batterie:

- Positionieren Sie die Akkuanschlüsse seitlich (wie in der Abbildung gezeigt) (A).
- Schließen Sie die Installation des Akkus ab, indem Sie ihn wie in der Abbildung gezeigt in das Akkufach drücken (B).



Setzen Sie die Abdeckung wieder auf.

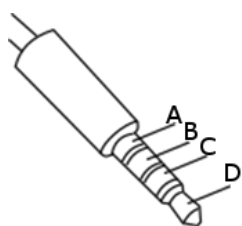


9.9 Kopfhörer / externes Mikro

An der Seite des Telefons befindet sich eine 3,5 mm-Buchse für den Anschluss eines Kopfhörers oder eines externen Mikrofons. Wenn Sie Informationen zu den verschiedenen Kopfhörermodellen wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Der Anschluss ist durch eine Abdeckung geschützt. Die Abdeckung anheben, um den Stecker einzustecken. 4-poliger 3,5-mm-Anschluss (Standards für Klinkenstecker: CTIA).

Anschluss - CTIA-Standards



- A** Mikrofon
- B** Masse
- C** Audio (rechts)
- D** Audio (links)

9.10 Reinigung und Desinfektion Ihres Telefons

Dieses Kapitel enthält Richtlinien für die Reinigung oder Desinfektion von Alcatel-Lucent Enterprise-Endgeräten zum Schutz der Produkte und zur Optimierung der Leistung. Das Endergebnis hängt von den persönlichen Verfahren jedes Benutzers ab, für die ALE nicht verantwortlich gemacht werden kann.

- Bei der Reinigung von Produkten Handschuhe tragen.
- Verwenden Sie keine scharfen Chemikalien wie Bleichmittel, Peroxid, Aceton, Ethylsäure, Methylchlorid, Ammoniak oder Mehrzweckreiniger, um Kunststoff-, Metall-, Gummi- oder Bildschirmoberflächen zu reinigen.
- Produkte mit einem sauberen, trockenen, nicht scheuernden Mikrofasertuch abwischen.
- Vor der Reinigung des Produkts Reinigungslösung auf das Tuch sprühen.
- Vorbefeuchtete Tücher verwenden oder ein weiches, steriles Tuch mit dem zugelassenen Mittel befeuchten (nicht durchnässen). Niemals chemische Mittel direkt auf das Gerät sprühen oder gießen, da die Flüssigkeit das Produkt beflecken oder in das Innere eindringen und die Hardware beschädigen kann.
- Keine Flüssigkeitsansammlung zulassen.
- ALE empfiehlt die Verwendung einer 70%-igen Ethanol-Lösung für alle drahtgebundenen und drahtlosen ALE-Terminals.
- Tägliche Desinfektion: Bis zu 5 Desinfektionen pro Tag.
- Ausgiebiges Wischen während der Reinigung oder Desinfektion kann zu Oberflächenschäden am Gerät führen.
- ALE empfiehlt, jedem Mitarbeiter ein eigenes drahtloses Endgerät zuzuweisen, anstatt ein Gerät durch mehrere Personen nutzen zu lassen. Außerdem sollte für jeden Mitarbeiter das Mobilteil an den kabelgebundenen Terminals ersetzt werden.

10 Technische Daten

	8244 DECT Handset
Höhe	140 mm (5,51 in)
Breite – oben	53.5 mm (2,11 in)
Breite – unten	48.3 mm (1,89 in)
Tiefe	21 mm (0,83 in)
Gewicht	155 g
Farbe	Blau
Display	2,4'-TFT-Farbdisplay mit Hintergrundbeleuchtung, mindestens 240 x 320 Pixeln (166 dpi), bis zu 65000 Farben
Bluetooth	4.2
Betriebsbedingungen	-15° C to +55° C (5° F to 131° F)
Ladetemperatur	+5°C to +40°C (41°F to 104°F)

11 Bestellinformationen

Diese Liste ist nicht vollständig und kann sich jederzeit ändern.

8244 DECT Handset	3BN67380AA
82x4 DECT Handset desktop charger	3BN67371AA
82x4 DECT Handset dual desktop charger	3BN67372AA
82x4 DECT Handsets Rack Charger	3BN67382AA
82x4 DECT Handset belt clip	3BN67374AA
82x4 DECT Handset swivel clip	3BN67375AA
82x4 DECT Handset belt clip cover (10er-Box)	3BN67376AA
8244 DECT Handset vertical pouch	3BN67381AA
Battery	3BN67332AA
Power Supply Europe	3BN67335AA
Power Supply WW	3BN67336AA
Power Supply India	3BN67377AA
Power Supply WW for rack charger	3BN67353AA

12 Konformitätserklärung

Dieses Gerät nutzt je nach Region einen unterschiedlichen DECT-Frequenzbereich: 1880 MHz - 1900 MHz in Europa, 1920 - 1930 MHz in den USA/Kanada, 1910 - 1930 MHz in Lateinamerika, 1910 - 1920 MHz in Brasilien. Die äquivalente isotrope Strahlungsleistung an der Antenne beträgt (je nach Land) weniger als 110 mW oder 250 mW. Dieses Gerät unterstützt auch Bluetooth® 4.2: Frequenzbereich 2402-2480 MHz, Strahlungsleistung 2.43 mW.

Die Konformitätserklärung wird auf Anfrage zur Verfügung gestellt von:

ALE International 32 avenue Kléber – 92700 Colombes, France

ALE.WelcomeCenter@al-enterprise.com

EUROPA

Dieses Gerät steht im Einklang mit den wesentlichen Anforderungen und weiteren einschlägigen Bestimmungen folgender Richtlinien: 2014/53/EU (RED), 2011/65/EU (RoHS) und deren Änderung 2015/863 (EU).

USA und KANADA

Das Handset entspricht Teil 15 der FCC-Bestimmungen, Kanadas lizenzfreiem RSS für Innovation, Wissenschaft und wirtschaftliche Entwicklung, Teil 68 der FCC-Bestimmungen und IC CS-03 Teil V der Zertifizierung Industry Canada (FCC ID: T7HCT8244 IC ID: 4979BCT8244). Die Ladegeräte entsprechen Teil 15 der FCC-Bestimmungen und ICES-003 der Zertifizierung Industry Canada.

Der Betrieb des Geräts unterliegt den beiden folgenden Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen und (2) das Gerät muss störfest gegen aufgenommene Störungen sein, auch gegen solche Störungen, die unerwünschte Betriebszustände verursachen könnten. Dieses Gerät wurde getestet und hält die Grenzwerte für ein digitales Gerät der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften ein. Diese Grenzwerte sollen einen angemessenen Schutz gegen schädliche Störstrahlen bei der Installation in Wohnbereichen bieten. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Funkfrequenzenergie und kann diese abstrahlen. Wenn es nicht unter Einhaltung der Anweisungen verwendet wird, kann es schädliche Störungen bei der Funkkommunikation hervorrufen. Es kann jedoch nicht garantiert werden, dass bei der jeweiligen Installation keine Störungen auftreten. Falls dieses Gerät schädliche Interferenzen beim Rundfunk- oder Fernsehempfang verursacht - dies lässt sich durch Aus- und Einschalten des Geräts feststellen -, sollte der Benutzer den Fachhändler aufsuchen und Abhilfe schaffen.

 **Kalifornien - Achtung:** Durch dieses Produkt können Sie Chemikalien wie Antimontrioxid, das dem Bundesstaat Kalifornien als krebserregend bekannt ist, und Diisodecylphthalat, das dem Bundesstaat Kalifornien als Ursache von Geburtsschäden oder anderen Fortpflanzungsschäden bekannt ist, ausgesetzt werden. Für weitere Informationen siehe www.P65Warnings.ca.gov.

Belastung durch Funkfrequenzsignale.

Das Gerät ist so konstruiert und hergestellt, dass es die SAR (Specific Absorption Rate)-Funkübertragungsgrenzwerte, die von den verschiedenen betroffenen Ländern festgelegt wurden, nicht überschreitet.

Für Europa/Australien: Der gemessene SAR-Wert entspricht 0.016 W/kg (SAR Kopf) / 0.004 W/kg (SAR Körper) (der global akzeptierte Höchstwert beträgt 2 W/kg über 10 g).

Für USA/Kanada: Der gemessene SAR-Wert entspricht 0.062 W/kg (SAR Kopf) / 0.112 W/kg (SAR Körper) (der global akzeptierte Höchstwert beträgt 1,6 W/kg über 1 g).

Benutzeranleitungen

Benutzen Sie den Hörer nur in Bereichen mit einer Temperatur zwischen -15° C und +55° C. Laden Sie keine Akkus, wenn die Umgebungstemperatur über 40° C oder unter 5° C (über 104° F oder unter 41°F) liegt. Dieses Gerät ist Hörgerätekompatibel (HAC Hearing Aid Compatible).

Schutz vor akustischer Überlastung

Der maximale Schalldruckpegel des Mobilteils entspricht den Standards in Europa, den Vereinigten Staaten und Australien.

EU-Richtlinie 2003/10/EG zu Lärm am Arbeitsplatz

Der Rufton trägt zur allgemeinen täglichen Geräuschbelastung bei. Um die Lautstärke zu verringern, wird Folgendes empfohlen: Einstellung verringern, progressiven Rufton programmieren.

**Entsorgung**

Defekte Geräte müssen an einer Sammelstelle für Elektronikmüll abgegeben werden.

Defekte Akkus müssen an einer Sammelstelle für chemischen Abfall abgegeben werden.

Zugehörige Dokumentation

Die Benutzerdokumentation sowie diese Sicherheitshinweise und behördlichen Vorgaben stehen auf der folgenden Website in weiteren Sprachen zur Verfügung: <https://www.al-enterprise.com/products>.

www.al-enterprise.com/de-de Der Name Alcatel-Lucent und das Logo sind Marken von Nokia, die unter Lizenz von ALE verwendet werden. Um sich über die Marken der Landesgesellschaften der ALE Holding zu informieren, besuchen Sie: www.al-enterprise.com/de-de/rechtliches/marken-urheberrecht. Alle anderen Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. Änderungen der hierin enthaltenen Informationen behalten wir uns ohne Ankündigung vor. Keine Gesellschaft, weder die einzelnen Landesgesellschaften noch die ALE Holding, übernimmt Verantwortung für die Richtigkeit der hier enthaltenen Informationen.

© Copyright 2022 ALE International, ALE USA Inc. Alle Rechte weltweit vorbehalten.



Telefonbeschreibung

- | | |
|---|---|
| <p>1 </p> <p>2 </p> <p>3 </p> <p>4 </p> <p>5 </p> <p>6 </p> <p>7 </p> <p>8 </p> | <ul style="list-style-type: none"> Anruf durchführen. Anruf annehmen. Lang drücken (Funktion ist systemabhängig): Zuletzt gewählte Nummer erneut wählen oder Wahlwiederholungsliste aufrufen. Wechsel von einem Gesprächspartner zum anderen (Makeln). Rufton ausschalten. Auflegen. Langer Tastendruck: Telefon einschalten / Telefon ausschalten. Zugriff auf das MENÜ. Zurückkehren zum vorherigen Menü. Löschen eines Zeichens. Löschen eines ganzen Feldes. OK: Bestätigen. Pfeile nach links, rechts, oben, unten: Navigieren in den Menüs. Zugriff auf das MENÜ: OK drücken, um direkt das Menü zu öffnen, das mit dem Status des Mobilteils verbunden ist (abhängig vom gewählten Statussymbol - Voicemail, verpasster Anruf, Klingeln...). Feste Softkeys. Je nach Status des Mobilteils werden die folgenden Symbole angezeigt. Den passenden Softkey drücken, um die entsprechende Funktion zu wählen. Kurz drücken: Auf das Firmenadressbuch zugreifen (Auf die Funktion 'Wahl nach Name' zugreifen). Lang drücken im Ruhezustand: Telefon sperren/entsperren. Im Kommunikationsmodus: Stummschaltung aktivieren/deaktivieren (Kurz drücken). Im Ruhezustand ist dieser Taste keine Funktion zugeordnet. Kurz drücken im Ruhezustand: Auf Rufton- und Vibrationseinstellung zugreifen. Lang drücken im Ruhezustand: Aktivieren/Deaktivieren der Vibrationsfunktion ⁽¹⁾. Kurz drücken während eines eingehenden Anrufs (Klingeln): den eingehenden Anruf im Lautsprechermodus entgegennehmen. Kurz drücken während des Gesprächs: Lautsprecher aktivieren/deaktivieren. Langer Tastendruck (Funktionen sind systemabhängig): Zugang zum persönlichen Verzeichnis / Während eines Gesprächs auf MFV-Funktion zugreifen. Zurück zur Startseite. |
|---|---|

- | | |
|---|---|
| <p>9 </p> <p>10 </p> <p>11 </p> <p>12 </p> <p>13 </p> <p>14 </p> <p>15 </p> <p>16 </p> <p>17 </p> <p>18 </p> <p>19 </p> | <ul style="list-style-type: none"> • Programmierbare Tasten (Tasten P1 und P2). • Kurz drücken: Klingeltonlautstärke bei eingehendem Anruf erhöhen (8 Schritte) oder Headset-/Lautsprecherlautstärke während des Gesprächs erhöhen (8 Schritte). • Langer Tastendruck während des Gesprächs: Lautsprecher aktivieren/deaktivieren. • Kurz drücken: Klingeltonlautstärke bei eingehendem Anruf verringern (8 Schritte) oder Headset-/Lautsprecherlautstärke während des Gesprächs verringern (8 Schritte). • Langer Tastendruck während des Gesprächs: Stummschaltung aktivieren/deaktivieren. • Kurz drücken: Diese Taste drücken, um die Displaybeleuchtung einzuschalten, wenn sich das Telefon im Ruhezustand befindet. • Langer Tastendruck: Verriegeln/Entriegeln der Tastatur. • Notrufe. • 4-poliger 3,5-mm-Anschluss (Standards für Klinkenstecker: CTIA). • Grün leuchtet dauerhaft: Das Telefon befindet sich auf der Ladestation und der Akku ist voll aufgeladen. • Rot leuchtet dauerhaft: Das Telefon befindet sich auf der Ladestation und der Akku wird geladen. • Orange blinkt langsam: Telefonereignis wie ungelesene Nachricht, entgangener Anruf usw. • Orange blinkt schnell: Eingehender Anruf. • Langsam rot blinkend: Außerhalb des Abdeckungsbereichs. • Schnell rot blinkend: Akku schwach (ein schwacher Akku wird signalisiert, wenn der Ladestand 10% erreicht). Das Telefon in die Ladestation legen. • Schneller Farbwechsel: Aktualisierung von Version (Anzeige blinkt). • Langsam blau blinkend: Bluetooth® ist aktiviert. • Clip zur Befestigung des Telefons am Gürtel. Sie können den Clip entfernen und stattdessen eine Abdeckung verwenden. • Akkufachabdeckung. • Breitband-Hörer. • Breitband-Mikrofon. |
|---|---|

⁽¹⁾ Abhängig von den Einstellungen des Mobilteils.

Laden des Akkus

Das Mobilteil in die Ihnen zugewandte Halterung legen. Wenn Sie ein Dual/Rack-Ladegerät und einen Ersatzakku haben, legen Sie den Ersatzakku mit den Ladekontakten nach unten in den hinteren Steckplatz ein. Schieben Sie den Ersatzakku nach vorne und nach unten unter den Clip, damit er geladen bleibt. Das USB-Kabel an den Wechselstromadapter anschließen. Den Wechselstromadapter an das Stromnetz anschließen. Der AC/DC-Adapter ist nicht im Lieferumfang des Telefons enthalten. Bitte fragen Sie Ihren Anbieter nach einem empfohlenen AC/DC-Adapter. Abhängig von der Konfiguration des Mobilteils wird bei Beginn des Ladevorgangs ein Piepton ausgegeben. Das Ladestatussymbol blinkt und die LED leuchtet. Laden Sie Ihr DECT-Telefon regelmäßig. Das DECT-Telefon kann während des Ladens ein- oder ausgeschaltet sein. Wenn das DECT-Telefon mehrere Wochen lang nicht verwendet wird und nicht in dem Ladegerät verbleiben soll, den Akku herausnehmen und getrennt aufbewahren.

Die Ladezeit des Akkus beträgt normalerweise weniger als 3 Stunden. Die Ladezeit ist abhängig von der Stromquelle, an die das USB-Kabel angeschlossen ist (Computer, AC/DC-Adapter, ...). Die Ladezeit für den Ersatzakku beträgt in der Regel 6 Stunden.

Status-Symbole

Die Status-Symbole befinden sich auf dem Begrüssungsbildschirm und informieren Sie über den Zustand des DECT-Telefons.

	Ladezustand des Akkus (> > >).
	In charge (Icon blinkt).
	Neue Ereignisse – Rückrufanforderung, Sprachnachricht, Textnachricht, verpasster Anruf.
	Vibrationsmodus aktiviert.
	Rufton aktiviert.
	Rufton deaktiviert.
	Progressiver Rufton aktiviert.
	Lautsprecher ein (im Gespräch).
	Stummschaltung ein (im Gespräch).
	Telefon gesperrt.
	Rufumleitung aktiviert.
	Zeigt eine anstehende Kalenderbenachrichtigung an.
	Termin programmiert.
	Neue Firmware verfügbar.
	Symbol für aktiven Alarm.
	Bluetooth® aktiv.
	Bluetooth® mit einem Gerät verbunden.
	Bluetooth®-Audio aktiv an verbundenem Gerät.
	Qualität des Funkempfangs - Normaler Modus.
	Qualität des Funkempfangs - 50mW Power-Modus.

In den Info-Feldern, die angezeigt werden, wenn Sie den Navigator am Begrüssungsbildschirm verwenden, erhalten Sie genauere Informationen über die Status-Symbole.



MENÜ-Symbole

	Zugriff auf das MENÜ. Es ermöglicht den Zugriff auf alle Funktionen des Systems.
Die Symbole hängen vom angeschlossenen System ab. Einige Symbole werden möglicherweise nicht auf Ihrem Telefon angezeigt. Alle Symbole werden in ihrem nicht ausgewählten Zustand beschrieben wenn ausgewählt, werden die Symbole in weiß auf blauem Hintergrund angezeigt.	
	Kontakte: Verwalten Ihres persönlichen Verzeichnisses und Zugriff auf das Telefonbuch des Unternehmens.

	Gewählt: Eine der zuletzt gewählten Nummern zurückrufen.
	Ihre Anrufe auf die Mailbox oder eine andere Nummer umleiten. Alle Umleitungen löschen.
	Rufen Sie das Nachrichtenportal auf. Einsehen und Versenden von Sprach- und Textnachrichten. Zugriff auf das Anrufprotokoll.
	Entgegennehmen eines für einen anderen Apparat bestimmten Anrufs.
	Einen Termin oder einen regelmäßigen Termin planen.
	Apparat sperren/entsperren.
	Zugriff auf die Dienstekfiguration des Mobilteils (Melodie, Klingelebene, automatische Antwort, Sprache, Passwort).
	Zugriff auf die allgemeinen Einstellungen des Telefons (Audio-Einstellungen, Tasten, Bildschirmschoner, Dock-Einstellungen, Sprache, System auswählen, Einstellungen zurücksetzen, Status).
	Zugriff auf den Kalender.
	Installation (Passwortgeschützt).
	Alarmeinstellungsmenü (Passwortgeschützt).

Verbindungssymbole

	Telefonieren. Das Beispiel bezieht sich auf den ersten Aufruf (Zeile 1).
	Einen Anruf empfangen. Das Beispiel bezieht sich auf den ersten Aufruf (Zeile 1).
	Gehaltener Anruf. Das Beispiel bezieht sich auf den ersten Aufruf (Zeile 1). Wenn Sie einen zweiten Anruf tätigen, wird Ihr erster Kontakt in die Warteschleife gelegt.
	Textnachrichten senden.
	Nachrichten werden gelesen.
	Zugriff auf die Verzeichnisse.
	Verbinden des Gesprächs an eine andere Nebenstelle.
	Mehrfrequenzwahl (MFV).
	Konferenz einrichten.
	Rufweiterleitung sofort.
	Umleiten Ihrer Anrufe auf Ihren Sprachspeicher / Voicemail.
	Rufweiterleitung abbrechen.
	Parken eines externen Gesprächs.
	Zusätzliche Optionen (Funktionen sind systemabhängig).

	Das Gespräch aufzeichnen.
	Manuell auf Halten legen.
	Rückfrage abbrechen.

Funktionen

Rufen Sie das Nachrichtenportal auf	
Alle angenommenen eingehenden Anrufe. Wahlwiederholung (Lange drücken). Verbindung herstellen. Zwischen zwei abgehenden Anrufen wechseln. Anruf ignorieren. Anruf beenden. Über Ihr persönliches Adressbuch anrufen. Per Namenwahl anrufen (Adressbuch des Unternehmens). Programmieren der individuellen Kurzwahl (Ind. Kurzwahl).	
Anruf aus Anrufprotokoll (Alle eingehenden, ausgehenden, entgangenen oder nicht angenommenen Anrufe werden im Anrufprotokoll angezeigt).	
Textnachrichten abrufen. Textnachrichten senden.	
Voice-Mailbox abfragen. Übermittlung einer Nachricht an ein Ziel/eine Durchsageliste.	
Anrufe an eine andere Nummer umleiten.	
Anrufe an die Voice-Mailbox umleiten.	
Verschiedene Rufumleitungen.	
Alle Umleitungen löschen.	
Verbinden des Gesprächs an eine andere Nebenstelle.	
Konferenz einrichten.	
Mehrfrequenzwahl (MFV).	
Persönlicher Assistent	
Ändern Ihres persönlichen Passworts.	
Sprachauswahl.	
Melodie wählen.	
Einstellen der Lautstärke des Klingeltons.	
Auf Rufton- und Vibrationseinstellung zugreifen.	
Ihre Telefonnummer.	
Programmieren einer Terminerinnerung.	
Sperren von Funktionen an Ihrem Endgerät.	



Telefonbeschreibung

- | | | |
|---|--|--|
| 1 | | <ul style="list-style-type: none"> Anruf durchführen. Anruf annehmen. Lang drücken (Funktion ist systemabhängig): Zuletzt gewählte Nummer erneut wählen oder Wahlwiederholungsliste aufrufen. Wechsel von einem Gesprächspartner zum anderen (Makeln). |
| 2 | | <ul style="list-style-type: none"> Rufton ausschalten. Auflegen. Langer Tastendruck: Telefon einschalten / Telefon ausschalten. |
| 3 | | <ul style="list-style-type: none"> Zugriff auf das MENÜ. |
| 4 | | <ul style="list-style-type: none"> Zurückkehren zum vorherigen Menü. Löschen eines Zeichens. Löschen eines ganzen Feldes. |
| 5 | | <ul style="list-style-type: none"> OK: Bestätigen. Pfeile nach links, rechts, oben, unten: Navigieren in den Menüs. Zugriff auf das MENÜ: OK drücken, um direkt das Menü zu öffnen, das mit dem Status des Mobilteils verbunden ist (abhängig vom gewählten Statussymbol - Voicemail, verpasster Anruf, Klingeln...). |
| 6 | | <ul style="list-style-type: none"> Feste Softkeys. Je nach Status des Mobilteils werden die folgenden Symbole angezeigt. Den passenden Softkey drücken, um die entsprechende Funktion zu wählen. |
| | | <ul style="list-style-type: none"> Im Ruhe- oder im Gesprächsmodus: Zugriff auf das persönliche oder das Unternehmensverzeichnis. |
| | | <ul style="list-style-type: none"> Lange drücken im Ruhezustand: Telefon sperren/entsperren. |
| | | <ul style="list-style-type: none"> Im Ruhezustand: Auf Rufton- und Vibrationseinstellung zugreifen. |
| | | <ul style="list-style-type: none"> Im Kommunikationsmodus: Stummschaltung aktivieren/deaktivieren. |
| 7 | | <ul style="list-style-type: none"> Während eines laufenden Gesprächs können Sie ein zweites Gespräch beginnen. Dient dem Halten eines ersten Gesprächs, während Sie ein zweites führen. |
| 8 | | <ul style="list-style-type: none"> Zurück zur Startseite. |

- | | | |
|----|------------|---|
| 9 | | <ul style="list-style-type: none"> • Programmierbare Tasten (Tasten P1 und P2). |
| 10 | | <ul style="list-style-type: none"> • Kurz drücken: Klingeltonlautstärke bei eingehendem Anruf erhöhen (8 Schritte) oder Headset-/Lautsprecherlautstärke während des Gesprächs erhöhen (8 Schritte). • Langer Tastendruck während des Gesprächs: Lautsprecher aktivieren/deaktivieren. |
| 11 | | <ul style="list-style-type: none"> • Kurz drücken: Klingeltonlautstärke bei eingehendem Anruf verringern (8 Schritte) oder Headset-/Lautsprecherlautstärke während des Gesprächs verringern (8 Schritte). • Langer Tastendruck während des Gesprächs: Stummschaltung aktivieren/deaktivieren. |
| 12 | | <ul style="list-style-type: none"> • Kurz drücken: Diese Taste drücken, um die Displaybeleuchtung einzuschalten, wenn sich das Telefon im Ruhezustand befindet. • Langer Tastendruck: Verriegeln/Entriegeln der Tastatur. |
| 13 | | <ul style="list-style-type: none"> • Diese Taste drücken, um die Displaybeleuchtung einzuschalten, wenn sich das Telefon im Ruhezustand befindet. |
| 14 | | <ul style="list-style-type: none"> • 4-poliger 3,5-mm-Anschluss (Standards für Klinkenstecker: CTIA). |
| 15 | Status-LED | <ul style="list-style-type: none"> • Grün leuchtet dauerhaft: Das Telefon befindet sich auf der Ladestation und der Akku ist voll aufgeladen. • Rot leuchtet dauerhaft: Das Telefon befindet sich auf der Ladestation und der Akku wird geladen. • Orange blinkt langsam: Telefonereignis wie ungelesene Nachricht, entgangener Anruf usw. • Orange blinkt schnell: Eingehender Anruf. • Langsam rot blinkend: Außerhalb des Abdeckungsbereichs. • Schnell rot blinkend: Akku schwach (ein schwacher Akku wird signalisiert, wenn der Ladestand 10% erreicht). Das Telefon in die Ladestation legen. • Schneller Farbwechsel: Aktualisierung von Version (Anzeige blinkt). |
| 16 | | <ul style="list-style-type: none"> • Clip zum Einhängen des Telefons an einem Gürtel. Der Clip kann entfernt und gegen die im Lieferumfang enthaltene Abdeckung am Telefon ausgetauscht werden. |
| 17 | | <ul style="list-style-type: none"> • Akkufachabdeckung. |
| 18 | | <ul style="list-style-type: none"> • Breitband-Hörer. |
| 19 | | <ul style="list-style-type: none"> • Breitband-Mikrofon. |

Laden des Akkus

Das Mobilteil in die Ihnen zugewandte Halterung legen. Wenn Sie ein Dual/Rack-Ladegerät und einen Ersatzakku haben, legen Sie den Ersatzakku mit den Ladekontakten nach unten in den hinteren Steckplatz ein. Schieben Sie den Ersatzakku nach vorne und nach unten unter den Clip, damit er geladen bleibt. Das USB-Kabel an den Wechselstromadapter anschließen. Den Wechselstromadapter an das Stromnetz anschließen. Der AC/DC-Adapter ist nicht im Lieferumfang des Telefons enthalten. Bitte fragen Sie Ihren Anbieter nach einem empfohlenen AC/DC-Adapter. Abhängig von der Konfiguration des Mobilteils wird bei Beginn des Ladevorgangs ein Piepton ausgegeben. Das Ladestatussymbol blinkt und die LED leuchtet. Laden Sie Ihr DECT-Telefon regelmässig. Das DECT-Telefon kann während des Ladens ein- oder ausgeschaltet sein. Wenn das DECT-Telefon mehrere Wochen lang nicht verwendet wird und nicht in dem Ladegerät verbleiben soll, den Akku herausnehmen und getrennt aufbewahren.

Die Ladezeit des Akkus beträgt normalerweise weniger als 3 Stunden. Die Ladezeit ist abhängig von der Stromquelle, an die das USB-Kabel angeschlossen ist (Computer, AC/DC-Adapter, ...). Die Ladezeit für den Ersatzakku beträgt in der Regel 6 Stunden.

Status-Symbole	
Die Status-Symbole befinden sich auf dem Begrüssungsbildschirm und informieren Sie über den Zustand des DECT-Telefons.	
	Ladezustand des Akkus (> > >).
	In charge (Icon blinkt).
	Neue Ereignisse – Rückrufanforderung, Sprachnachricht, Textnachricht, verpasster Anruf.
	Rufumleitung aktiviert.
	Vibrationsmodus aktiviert.
	Rufton aktiviert.
	Rufton deaktiviert.
	Progressiver Rufton aktiviert.
	Lautsprecher ein (im Gespräch).
	Stummschaltung ein (im Gespräch).
	Qualität des Funkempfangs - Normaler Modus.
	Qualität des Funkempfangs - 50mW Power-Modus.
In den Info-Feldern, die angezeigt werden, wenn Sie den Navigator am Begrüssungsbildschirm verwenden, erhalten Sie genauere Informationen über die Status-Symbole.	

MENÜ-Symbole	
	Zugriff auf das MENÜ. Es ermöglicht den Zugriff auf alle Funktionen des Systems.
Die Symbole hängen vom angeschlossenen System ab. Einige Symbole werden möglicherweise nicht auf Ihrem Telefon angezeigt. Alle Symbole werden im nicht ausgewählten Zustand beschrieben. Ausgewählte Symbole werden violett angezeigt.	
	Nachrichten Einsehen und Versenden von Sprach- und Textnachrichten.
	Anrufprotokoll Auf die Liste aller eingehenden, ausgehenden und verpassten Anrufe zugreifen.
	Kontakte Verwalten Ihres persönlichen Verzeichnisses und Zugriff auf das Telefonbuch des Unternehmens.
	Einstellungen Zugriff auf die allgemeinen Einstellungen wie automatische Tastensperre, Bildschirmschoner, Dock-Einstellungen, Sprache, Zeit und Datum, Name des Mobilteils usw.
	Audioeinstellung. Zugriff auf Klingel- und Tastenton sowie Warneinstellungen.
	Installieren (Passwortgeschützt). Installation.
	Zugriff auf den Kalender.

Verbindungssymbole	
	Telefonieren.
	Einen Anruf empfangen.
	Rückfrage abbreche.

Funktionen	
Rufen Sie das Nachrichtenportal auf. Einsehen und Versenden von Sprach- und Textnachrichten.	
Alle angenommenen eingehenden Anrufe. Wahlwiederholung (lange drücken). Verbindung herstellen.	
Deaktivieren des Ruftons. Anruf beenden.	
Über Ihr persönliches Adressbuch anrufen. Per Namenwahl anrufen (Adressbuch des Unternehmens). Programmieren der individuellen Kurzwahl (Ind. Kurzwahl).	
Mit einer Kurzwahltaste anrufen (langer Druck auf die Kurzwahltaste (1 bis 9)). Kurzwahlverwaltung (langer Druck auf Softkey).	
Anruf aus Anrufprotokoll (Alle eingehenden, ausgehenden, entgangenen oder nicht angenommenen Anrufe werden im Anrufprotokoll angezeigt).	
Empfangen eines zweiten Anrufs	
Audioeinstellung (<i>Vibr./Rufton, Rufton steigend, Tastenton, Nachricht Ton, Abdeckungston, Ladesignal, Batteriewarnung, Kopfhörermodus, AGC, Verknüpf. Rufton</i>) Auswahl der Melodie. Einstellen der Lautstärke des Klingeltons.	
Auf Rufton- und Vibrationseinstellung zugreifen.	
Sprache auswählen. Auf das Menü mit den Hörereinstellungen zugreifen (Mobilteilname, Calls, Bildschirmschoner, Ladegerät Einstell., Autom. Antwort, ...).	
Programmieren einer Terminerinnerung.	